

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

62. Jahrgang

21. April 2023

Nr. 16

FRÜHLINGSFEST BAMMENTAL

SONNTAG
30. APRIL



FÜR LECKERES ESSEN UND
GETRÄNKE IST GESORGT



KINDERSPIELSTRASSE
ab 13 Uhr, Hauptstraße

ENTENRENNEN
16 Uhr, Elsenzbrücke



MAIBAUMSTELLEN
19 Uhr, Rathausplatz

BÜHNENPROGRAMM
ab 13 Uhr mit Live-Musik,
Rathausplatz



Veranstalter: Familienzentrum • Haupstr. 65 • Bammental
Tel. 06223 / 97 25 470 • info@fz-bammental.de

ROMANTISCH IN DEN FRÜHLING KAMMERKONZERT WIESENBACH

BIDDERSBACHHALLE WIESENBACH
SAMSTAG, 22. APRIL 2023
BEGINN 18 UHR

CAROLINE KORN VIOLINE
THOMAS MATT TUBA
ELKE BURGER-VON STEIN

CLARA SCHUMANN
RICHARD STRAUSS
FRANZ STRAUSS
JOHANNES BRAHMS
UND VIELES MEHR

EINTRITT FREI SCHIRMHERR:
ERIC GRABENBAUER

ORGANISIERT DURCH
JÜRGEN BERGER UND FREUNDE

UNTERSTÜTZT DURCH
SERVICEDESIGN
Werbeagentur

Frühlingsfest



Sängerbund Reilsheim-Bammental

Samstag, 29. April 2023, 20 Uhr
in der TV-Halle, Einlass 19 Uhr

Bunter Melodienstrauß

Gemischter Chor

Lustige Playback-Auftritte
aus dem Schlagerbereich

Andrea Berg – Peter Maffay – Roland Kaiser – Harry Belafonte -
und anderen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Warme Küche ab 19 Uhr.

Eintritt ist frei

GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

„Wirklich teilhaben?!“

Europäischer Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai 2023 in Heidelberg

Zum 31. Mal werden rund um den 5. Mai bundesweit Aktionen anlässlich des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung durchgeführt. Auch in Heidelberg wird der Aktionstag am Freitag, 5. Mai von 13 bis 16 Uhr auf dem Bismarckplatz begangen. Unter dem Motto „Wirklich teilhaben?!“ sind alle Menschen dazu eingeladen, sich für eine teilhabeorientierte und barrierefreie Gesellschaft stark zu machen.

„Spannende Angebote warten auf die Besucherinnen und Besucher“, so Silke Ssymank, Kommunale Behindertenbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, „zum Ausprobieren stehen ein großer Linienbus mit Mobilitätstrainer und ein Altersanzug, Rollstuhltraining, Spezialbrillen sowie eine Simulation mit Kopfhörern zur Verfügung“. Der große Informationsstand lädt ein, sich umfassend über Barrierefreiheit, behinderungsbedingte Einschränkungen und Bodenindikatoren zu informieren. Ein Quiz vermittelt Eindrücke in die Leichte Sprache. Gebärdensprachdolmetschende stehen zur gemeinsamen Kommunikation zur Verfügung. Mit gasgefüllten Luftballons wird außerdem am Protesttag ein Zeichen für die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen gesetzt.

Durchgeführt wird der Aktionstag in Heidelberg von den kommunalen Behindertenbeauftragten des Rhein-Neckar-Kreises und der Stadt Heidelberg, dem Inklusionsbeirat des Rhein-Neckar-Kreises, BiBeZ e. V. (Bildung integriert, Beratung eröffnet Zukunft!), der Rheuma-Liga Heidelberg/Wiesloch, der Lebenshilfe Heidelberg e. V. und dem Beirat von Menschen mit Behinderungen Heidelberg in Kooperation mit den drei Verkehrsbetrieben VRN, rnv und DB Rhein-Neckar-Bus. „Wir sind besonders stolz darauf, so viele Veranstaltungs- und Kooperationspart-

nerinnen und -partner gewonnen zu haben und dadurch umfassend informieren zu können“, berichtet Ssymank.

Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung ausfallen.

Um ein weiteres sichtbares Zeichen zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung zu setzen, werden vor dem Hauptgebäude des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg am 5. Mai die Inklusionsfahnen gehisst.

Hintergrundinformationen: Im zweiwöchigen Aktionszeitraum rund um den 5. Mai finden jedes Jahr deutschlandweit über 600 verschiedene Aktionen und Projekte statt. Gesamtkoordination und Förderung erfolgen über Aktion Mensch. Ziel ist es, ein deutliches Zeichen für Inklusion zu setzen und Teilhabechancen für Menschen mit Behinderung spürbar zu verbessern.

Abholung von Grünschnitt online beauftragen

AVR Kommunal empfiehlt Onlineformular für die Anmeldung von Grünschnitt



Der Frühling ist da und viele Bürgerinnen und Bürger beginnen mit der Gartenarbeit. Dabei fällt jede Menge holziger Grünschnitt an. Aber wohin damit?

Ganz einfach. Nach vorheriger Anmeldung holt die AVR Kommunal Grünschnitt holzig direkt vor dem Grundstück ab. Damit die Anmeldung so komfortabel wie möglich abläuft, empfiehlt die AVR Kommunal die Nutzung des Onlineformulars auf ihrer Homepage oder über die AVR Abfall-App. Die Vorteile des Onlineformulars gegenüber der Anmeldung per E-Mail oder Telefon liegen dabei klar auf der Hand:

- 24/7 verfügbar
- keine Warteschleifen am Telefon und damit geringerer Zeitaufwand für die Antragsstellung.

Und so funktioniert's: Einfach unter www.avr-kommunal.de/leistungen/entsorgung/onlineauftrag-abholung-auf-abruf die erforderlichen Formularfelder ausfüllen, vorgeschlagenen Termin auswählen und die Vorgaben für die Bereitstellung am eigenen Grundstück beachten. Nach der Datenerfassung wird noch einmal eine Kontrollseite angezeigt. Hier besteht die Möglichkeit, alle erfassten Daten final zu überprüfen und den Antrag elektronisch abzuschicken. Im Anschluss erfolgt eine schriftliche Auftragsbestätigung.

Zum Grünschnitt holzig gehören Äste und Zweige sowie Strauch-, Baum- und Heckenschnitt aus der häuslichen Gartenpflege. Die einzelnen Stücke dürfen bis zu 1,5 Meter lang und maximal 25 Kilogramm schwer sein sowie einen Durchmesser von höchstens 20 Zentimetern haben. Die Gebühr für eine Abholung von Grünschnitt holzig bis zu einer Menge von einem Kubikmeter beträgt 9 Euro, bis zu zwei Kubikmetern 16 Euro. Für Mehrvolumen je angefangene zwei Kubikmeter fallen weitere 9 Euro an.



Nach vorheriger Anmeldung wird Grünschnitt holzig direkt vor dem Grundstück abgeholt.
Foto: AVR Kommunal AöR

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatsprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreisseniorerrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus

Reilsheimer Mühlweg 2 Tel. 06223 966-0

Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl, Tel. 06223 865630

Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Pflegedienst Kompass, Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:

Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl · *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

kostenlos aus dem Festnetz

Streuobstwiesenspaziergang

**Freitag, 21.04.2023, 16:00 bis 17:30 Uhr,
Burgfeste Dilsberg / Neckargemünd**

Der Naturpark Neckartal-Odenwald lädt ein zu einem Streuobstwiesenspaziergang auf dem Dilsberg am Freitag, 21. April 2023, von 16:00 bis 17:30 Uhr. Dabei gibt es Einblicke in den Lebensraum Streuobstwiese und das Projekt „Streuobst“ des Naturparks Neckartal-Odenwald. Auch das ein oder andere Wildkraut wird verkostet. Wer also mehr über unsere heimischen Streuobstwiesen erfahren möchte, ist hier genau richtig. Die Veranstaltung findet in der Nähe der Burgfeste Dilsberg in Neckargemünd gemeinsam mit Streuobstexperte Alexander Riederer sowie Emely Meister, Projektzuständige, Wildkräuterexpertin und Gründerin der Naturakademie Heidelberg statt. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz der Burgfeste Dilsberg, Vor dem Tor. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Naturpark Neckartal-Odenwald bittet aber unbedingt um Anmeldung bis spätestens 20. April, 12:00 Uhr per E-Mail: buero@np-no.de oder per Telefon: 06271 94 22 75.

30. Wiesenbacher Warenaustauschtag



BUND FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ, ORTSGRUPPE WIESENBACH und GEMEINDE WIESENBACH laden ein zum **30. Wiesenbacher Warenaustauschtag – dem Flohmarkt ohne Geld**

Bringen Sie, was Sie nicht mehr brauchen, nehmen Sie mit, was Ihnen gefällt!

Wann? Am Samstag, 20. Mai 2023, 10 bis 12 Uhr

Wo? Auf dem Parkplatz der Biddersbachhalle

Was? Ganze und gebrauchsfähige Sachen, die zum Wegwerfen zu schade sind.

Keine Möbel. Keine Autoteile. Keine Tiere.

BITTE KEIN MÜLL!!!

Sie können auch etwas bringen, wenn Sie nichts mitnehmen oder etwas mitnehmen, wenn Sie nichts gebracht haben.

Nur für Privatleute. Händler können nicht teilnehmen.

Anlieferung BITTE ERST AB 10 UHR, damit die Helfenden vorher aufbauen können und **BITTE NUR BIS 11 UHR**, sonst finden Ihre Sachen womöglich kein neues Zuhause mehr.

Ohne zusätzliche Helfende geht es nicht.

Warenaustauschtags-Fans, die beim Aufbauen, beim Ordnen und/oder beim Aufräumen danach mit Hand anlegen, sind auch in diesem Jahr ganz herzlich willkommen. Der Aufbau beginnt um 9 Uhr, Abbau bis ca. 14 Uhr. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei luzy.koertgen@wiesenbach-online.de. Auch über „Spontanhelfende“ freuen wir uns sehr. Bitte bringen Sie auf alle Fälle Arbeitshandschuhe mit.



Energetische Sanierung zum Anfassen

Für den Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ am 23. und 24. September 2023 sanierte Wohngebäude gesucht

Heidelberg, 11. April 2023. Die KLiBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis ruft private Hauseigentümer, Architekten, Planer, Energieberater und Handwerker im Raum Heidelberg und Landkreis Rhein-Neckar auf, sich am Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ am 23. und 24. September 2023 zu beteiligen. An diesem Tag werden die Türen der energetisch (teil-)sanierten Wohngebäude geöffnet. Eigentümer können ihr energiesparendes Zuhause präsentieren, Fachleute ihr Angebot und die von ihnen betreuten Bauvorhaben vorstellen. So sollen erfolgreiche energetischen Sanierungen erlebbar werden und den Besuchern Anreize für eigene Vorhaben geben.

Vorreiter gesucht: Anmelden und mitmachen

Teilnehmen können Hauseigentümer, die ihr Haus energieeffizient saniert haben oder noch dabei sind, und jetzt in einem Effizienzhaus wohnen oder mehrere energiesparende Einzelmaßnahmen durchgeführt haben. Dazu zählen der Einbau einer effizienten Heizung, die Nutzung von erneuerbaren Energien, neue Wärmeschutzfenster oder eine verbesserte Dämmung des Daches, Fußbodens, Kellers oder der Außenwände. Die Gebäude können bereits fertig gestellt oder noch mitten in der Sanierung sein. Bei kurzen Führungen, in die auch die beteiligten Fachleute eingebunden werden, sollen interessierten Besuchern die Sanierungsmaßnahmen vorgestellt werden. Die Besucher können sich so aus erster Hand über energetische Sanierungsmaßnahmen und den verbesserten Wohnkomfort informieren und wertvolle Praxistipps für eigene Vorhaben mitnehmen. Anmeldungen sind unter <https://kliba-heidelberg.de/effizient-saniert/> bis zum 16. Juni sehr willkommen. Die KLiBA unterstützt alle Teilnehmer bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit und präsentiert die Häuser unter anderem als gute Beispiele im Internet.

Über den Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“

Der Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ ist Teil des Energiewendetags in Baden-Württemberg. Ein ganzes Wochenende lang können sich Bürger über die Themen erneuerbare Energien, Energiesparen, Energieeffizienz sowie Klimaschutz und die Reduzierung von Treibhausgasen informieren. Überall in Baden-Württemberg engagieren sich deshalb zahlreiche Akteure mit ihren Veranstaltungen, Projekten und Aktionen dafür, Energiethemen vor Ort lebendig zu machen, das Nachdenken über den Umgang mit Energie anzuregen und das Umdenken zu fördern. Weitere Informationen unter www.energiewendetagebaden-wuerttemberg.de

Ihr Ansprechpartnerin für weitere Informationen: Kerstin Stolz
Energieberaterin, Fon 06221 99875-01, effizientsaniert@kliba-heidelberg.de



Ein energetisch umfassend modernisiertes Einfamilienhaus aus den 80er Jahren weckte während der letztjährigen Aktion „Wegen Sanierung geöffnet“ ein großes Interesse.
Bildnachweis: privat

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.*
(Johannes 10, 11a.27-28a)



Ev. Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Donnerstag, 20. April: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Freitag, 21. April: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche, gestaltet von der Neupostolischen Gemeinde.

Sonntag, 23. April: 10.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 24. April: 20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 26. April: 15.00 Uhr Konfi- Treff Gruppe 1, 16.30 Uhr Konfi-Treff Gruppe 2, 19.30 Uhr Flötenkreis, 18.15 Uhr Jungbläser Posaunen, 19.45 Probe Posaunenchor

Donnerstag, 27. April: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Freitag, 28. April: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche, gestaltet von der ev. Kirchengemeinde

Ein etwas anderes Frauenfrühstück am 29. April

Alle interessierten Frauen aus Bammental und Umgebung sind herzlich zu einem „Vortrag von einem Überraschungsgast“ am Samstag, dem 29. April von 9.00 Uhr bis gegen 12.00 Uhr eingeladen.

Für das Frühstück erbitten wir einen Kostenbeitrag von 6,00€. Wir bitten, wenn möglich, um eine Voranmeldung im ev. Pfarramt (mail pfarramt@evkiba.de oder Tel 0622375084) oder bei Frau Deibert (40403).



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr

Sonntag, 23.04.23: 09.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor und Musik für Violine, Trompete und Orgel in Gaiberg, Prädikant Dr. Peter Bueß, 10.00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden in Gauangelloch, Herr Markus Wäsch, 18 Uhr Musikalische Abendandacht in Gaiberg

Sonntag, 30.04.23: 10.00 Uhr Gottesdienst in Bammental, Pfr. Schäfer, 18 Uhr Musikalische Abendandacht in Gaiberg, Prädikant Dr. Peter Bueß

Sonntag, 07.05.23: 14.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest mit Kirchenchor, Kinderchor, Quartett Orgelstreich, Prädikant Dr. Peter Bueß

Konzert in der Gaiberger Peterskirche

Unser Posaunenchor veranstaltet am **Sonntag, den 23. April um 18.00 Uhr**, zusammen mit der „Kleinen Kurpfälzischen Kantorei“ eine Abendmusik mit dem Motto: „Tu auf den Mund zum Lobe Dein“. Das neunköpfige Ensemble wird einige herausragende Bläsermusiken und Choralbearbeitungen aus alter und vor allem auch aus neuerer Zeit präsentieren. Unterstützt werden sie dabei von den SängerInnen und Sängern der „Kleinen Kurpfälzischen Kantorei“, die gemeinsam beziehungsweise im Wechsel mit den BläserInnen und der Orgel oder auch alleine mit drei Motetten mitwirken werden, darunter ein Auszug aus einer Motette von J. S. Bach. Den Hauptanteil des Programms bilden Choralsätze und Choralmotetten alter Meister wie Demantius und Bach, aber auch aus der Romantik erklingen u.a. eine Choralkantate über „Ich singe dir mit Herz und Mund“ von Herzogenberg für Bläser, Orgel, Chor und Gemeinde. Einen

weiteren Schwerpunkt bilden die qualitätsvollen Bläser- Choralvorspiele aus neuerer Zeit von Ulrich Baudach und Rolf Schweizer. Die Zuhörer sind zum Mitsingen einiger Choräle eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Posaunenchor: Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor: Proben jeweils montags von 20.20 -22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor: Proben jeweils dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr

Donnerstag, 20. April: 19.00 Uhr Vortrag „Expedition im Himalaya“ Reisebericht von Friedbert Kaiser

Sonntag, 23. April (Misericordias Domini): 09.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation mit Abendmahl – Konfirmiert werden: Jan-Luka Albrecht, Clemens Bruder, Levin Ebinger, Lara Fanz, Florina Goltz, Mira Kollmann, Sina Leibfried, Julius Meerwein, Sophia Mohr, Laurin Schemenauer und Louisa Schmidt-Viereck. Die Kollekte des Gottesdienstes ist für die Posaunenarbeit in unserem Kirchenbezirk bestimmt.

Montag, 24. April: 18.00 - 22.00 Uhr Nähtreff im unteren Raum des Gemeindehauses – bitte vorher bei Frau Maisenbacher: 484409 oder Frau Rettig: 46035 anmelden. 18.00 - 20.00 Uhr Schulung für die NachbarschaftsSolarBeratung im Bürgerhaus – bitte hierfür bei Herrn Maisenbacher, Herrn Herrmann oder im Pfarramt anmelden. 20.00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus

Dienstag, 25. April: 17.30 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus, 19.00 Uhr Projektchor Jubilate im Gemeindehaus

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Osterzeit 2023: Das Leben beginnt heute!

Vier Gesprächsabende in der Osterzeit

Wie hilft der auferstandene Jesus mir zur Auferstehung mitten in meinem Leben?

Wie hilft der auferstandene Jesus uns als Gemeinde zur Auferstehung mitten in unsrem Leben hier in Wiesenbach?

In dieser Woche treffen wir uns zum zweiten der vier Abende, wieder um 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wiesenbach.

Montag, 24. April. Leben im Vertrauen auf Gott

Der auferstandene Jesus verurteilt mich nicht, sonder ruft mich zum Leben im Vertrauen auf Gott.

Weitere Termine: 8. Mai und 15. Mai

Evangelische Kirchengemeinde: Bildgewaltiger Erfahrungsbericht über eine Trekking-Tour im Everest-Gebiet. Friedbert Kaiser berichtet von seiner Nepal-Reise, die auch zum Everest-Base-Camp führte, am Donnerstag, dem 20. April 2023, 19 Uhr, im Evang. Gemeindehaus.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Erreichbarkeit: Montag – Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Tel. 06223 4241-7700; FAX 06223 06223-4241-7400, E-Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de, Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

Notfall-Handy: In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:
Pfarrer Streit 06223 4241-7222

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste im Pfarrblatt „Miteinander“ nicht ganz mehr aktuell sind, bitte schauen sie im Amtsblatt oder auf der Homepage!

Donnerstag, 20. April: 14.00 BTL Trauerfeier Gisela Holzer (Ba), 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Wort-Gottes-Feier (Ab)

Freitag, 21. April: 12.30 GB Trauerfeier Franz Schotzko (TS), 18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK), 18.30 GB Eucharistiefeier (SZ)

Samstag, 22. April: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche

Sonntag, 23. April – 3. Sonntag der Osterzeit: 9.15 NGD Wort-Gottes-Feier (Ed), 9.15 DI Wort-Gottes-Feier (Ma), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier, 10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier, 10.00 LO Wort-Gottes-Feier, 10.00 MÖ Wort-Gottes-Feier, 11.00 MECK Eucharistiefeier + Johann Rauneker (E), 11.00 ARCHE Wort-Gottes-Feier mit anssl. Gelegenheit zum Predigtgespräch (Ba), 11.00 WW Wort-Gottes-Feier (Ed), 19.00 BTL Gesungenes Abendgebet in der katholischen Kirche

Montag, 24. April: 14.00 BTL Trauerfeier Georg Gsenger (Ab), 17.00 MAU Rosenkranz, 19.00 LO Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 26. April: 18.30 MAU Wort-Gottes-Feier (MiHa)

Donnerstag, 27. April: 9.00 MECK Laudes

Freitag, 28. April: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK), 18.30 MÖ Wort-Gottes-Feier (MiHa)

Samstag, 29. April – Hl. Katharina von Siena, Kirchenlehrerin: 17.30 MECK Rosenkranz, 18.00 GB Wort-Gottes-Feier, 18.00 MECK Wort-Gottes-Feier (Ed)

Sonntag, 30. April – 4. Sonntag der Osterzeit: 10.00 NGD Wort-Gottes-Feier (V.H.K.), 11.00 BTL Wort-Gottes-Feier mit Tauffeier Romy Siffling (Diakon Abele), 11.00 MAU Wort-Gottes-Feier (Ab)

Montag, 1. Mai – Hl. Josef, der Arbeiter: 10.15 MAU Fahrzeugsegnung des neuen Feuerwehrfahrzeugs der Feuerwehr Mauer auf dem Rathausplatz in Mauer (TS), 18.00 WB Zentraler Festgottesdienst in der Marienkapelle Eucharistiefeier zur Eröffnung des Marienmonats für die gesamte Kirchengemeinde an der Marienkapelle mit Lichterprozession zur Ehren der Gottesmutter. Bei schlechtem Wetter findet nur eine Andacht statt! Bitte bringen Sie eine Sitzgelegenheit mit, da der Gottesdienst auf dem Vorplatz der Marienkapelle stattfindet. Danke + Klothilde und Erhard Nagel (TS), 19.00 MECK Eucharistische Anbetung

Ein besonderer Gottesdienst zur Ehren der Muttergottes

Am 1. Mai um 18 Uhr an der Marienkapelle in Wiesenbach

Wir laden herzlich ein...

Marienmonat
Wir denken besonders
an die Gottesmutter
1. Mai 2023
18 Uhr an der Marienkapelle
Wiesenbach
**Zentraler Festgottesdienst als
Eucharistiefeier zur Eröffnung
der Andachten im Mai mit
Lichterprozession.**
Bei schlechtem Wetter
findet der Gottesdienst
in der Kirche statt!

Katholische
Kirchengemeinde
Neckar-Elsenz

Am 1. Mai 2023 findet um 18 Uhr an der Marienkapelle in Wiesenbach ein ganz besonderer Gottesdienst statt. Der Monat Mai ist auch als Marienmonat bekannt und vielerorts wird die Gottesmutter sehr verehrt. In der Kirchengemeinde Neckar-Elsenz laden wir zu einer ganz besonderen Auftakt ein. Bei schönem Wetter findet zu Beginn des Marienmonats die zentrale feierliche Eucharistiefeier an der Marienkapelle mit Lichterprozession statt. Hierzu werden alle Besucherinnen und Besucher gebeten eine eigene Sitzgelegenheit mitzubringen.

Falls an diesem Tag schlechtes Wetter sein sollte, dann findet der Festgottesdienst in der katholischen Kirche Wiesenbach statt. Ein ganz besonderes Erlebnis erwartet alle Besucherinnen und Besucher.

Weites Herz & offene Augen – Erstkommunion 2023

Über 60 Kinder aus der Kirchengemeinde Neckar-Elsenz haben den großen Tag feiern dürfen

Die Wiesenbacher Nachbarschaft der katholischen Kirche konnten am vergangenen Samstag und Sonntag zwischen beobachten, wie hunderte Besucherinnen und Besucher zu den verschiedenen Gottesdienste hereinströmten.

Am Samstag den 15. April fand um 11:15 Uhr und um 13:15 Uhr, sowie am Sonntag, den 16. April um 9:15 Uhr und 11:15 Uhr der große Festgottesdienst zur Erstkommunion statt.

Das diesjährige Motto „Weites Herz – offene Augen“ griff Pfarrer Tobias Streit in besonderer Weise bei allen Gottesdienste auf. Anhand der biblischen Erzählung des blinden Bartimäus überlegten die Kinder gemeinsam was die Gesellschaft in der heutigen Zeit für ein weites Herz und offene Augen braucht. Gemeindereferentin Abele war für die komplette Erstkommunionvorbereitung zuständig und sorgte auch dafür, dass die Festgottesdienste entweder von der tollen Band Swinging‘ Spirits oder von tollen Musikerinnen und Musiker begleitet wurde. „Es waren wirklich unglaublich tolle Feste. Für mich ist es wirklich auch sehr emotional zu sehen, wenn die Kinder das erste Mal den Leib Christi empfangen dürfen.“, sagte Pfarrer Tobias Streit. Eine gute Organisation und Planung half, dass alle vier Festgottesdienste für die Gäste, Familien und besonders für die Erstkommunionkinder ein unvergessliches Erlebnis wurden. Alle Besucherinnen und Besucher wurden eingeladen und ermutigt den eigenen Glauben in die Welt zu tragen. Am 6. Mai sind nun alle Kinder zu einem tollen Dankeschönausflug eingeladen. An diesem Abend können auch die Geschenke im Dankgottesdienst gesegnet werden. Und am Fronleichnamfest sind alle Kinder noch ein letztes Mal eingeladen das schöne Erstkommuniongewand bei der feierlichen Prozession in Mückenloch zu tragen. Zudem haben alle Kinder eine Einladung erhalten ab sofort auch bei den Ministrantinnen und Ministranten mitzuwirken. „Ich hoffe sehr, dass diese intensive Zeit nicht einfach beendet ist. Gerade bei den Ministrantinnen und Ministranten erleben die Kinder jede Menge Spaß und eine tolle Gemeinschaft. Deshalb hoffe ich, dass viele dazustoßen werden.“, so Pfarrer Streit. Folgende Kinder konnten ein tolles Erstkommunionfest feiern: **Aus Bammental:** Amilia Maria Becker, Juli-Summer Blum, Marit Peters, Sophie Reinelt, Lilly Sophie Renner, Lana Greta Schaljo, Ferdinand Sharif, Noah Transier, Dorothee Wüst. **Aus Dilsberg:** Oliver Höfler, Livia Metzger, Jonas Waibel. **Aus Lobenfeld:** Anika Letterer, Hubert Poswietny. Maks Sztuka. **Aus Mauer:** Sophie Albrecht, Alexander Bicher, Laura Marie Bischer, Luisa Eichstädter, Emma Knapp, Dominic Maier, Davide Montinaro, Pia Maria Reiher, Marie Schönfelder, Maximilian Sommer, Rafael Stanivuk, Amy Wüdrich. **Aus Meckesheim:** Marlo Bender, Jimmy Correa, Amelie Marie Huber, Jana Emma Huber, Apollonia Mitsch, Valentino Musella, Aden Ramirez Hensley, Alan Ramirez Hensley, Laura Sittig, Noah Tolusic, Leni Tröster. **Aus Mönchzell:** Felina Scheller. **Aus Mückenloch:** Adele Rapisarda. **Aus Neckargemünd:** Frida Eckhardt, Jaron Haas, Nalani Heinlein, Laura Mailänder, Filip Simek, Klara Simkova, Maja Unger, Pino Vasco, Franziska Welter, Eric Winter, Henri Wünschmann. **Aus Waldhilsbach:** Aileen Pietsch, Kjell Magnus Schaumburg, Lena Wolf. Aus Waldwimmersbach: Bastian Liebich: **Aus Wiesenbach:** Elina Froneberg, Mia Adele Gräfin zu Münster Freiin von

Grothaus, Ella Julia Marie Leibfried, Paula Emma Odenwald, Josephine Oechsler, Yannic Oechsler, Peer Roggenbau, Sarah von Busekist



Gottesdienst 15.04.2023 um 11:15 Uhr



Gottesdienst 15.04.2023 um 13:15 Uhr



Gottesdienst am 16.04.2023 um 9:15 Uhr



Gottesdienst am 16.04.2023 um 11:15 Uhr

Ostern in der katholischen Kirchengemeinde Neckar-Elsenz

Intensive Tage haben viele Menschen inspiriert

Die Kar- und Ostertage hat viele Menschen in den 16 Ortschaften und Gemeinden der katholischen Kirchengemeinde nachhaltig inspiriert und gestärkt.



Palmsonntag fand um 9.15 Uhr in Wiesenbach der Festgottesdienst in Wiesenbach statt, bevor über 250 Kinder und Erwachsene um 11 Uhr beim Gottesdienst in Mauer angetroffen wurden. Zusammen mit Pfarrer Tobias

Streit und Gemeindeferentin konnten die vielen Familien hautnah erleben, wie es damals für Jesus gewesen sein muss, als er wie ein König auf einer Eselin empfangen wurde. Zur Veranschaulichung waren auch verschiedene Esel bei der kleinen Prozession vom Kindergarten zur Kirche dabei. In Waldhilsbach, und in der ARCHE fanden schöne Wortgottesdienste zu diesem besonderen Tag statt. Am Vorabend fand in Gaiberg der Festgottesdienst um 18 Uhr statt und um 18 Uhr waren alle zum Wortgottesdienst mit Diakon Edinger nach Dilsberg eingeladen. Bei den meisten Gottesdiensten haben die Pfadfinder aus Bammmental kleine Palmsträuße zum Verkauf angeboten. Zu Beginn der Karwoche fand am Abend um 18 Uhr schließlich in Waldwimmersbach der gut besuchte Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit statt. Am Montag der Karwoche wurde durch Pastoralreferentin Hartmann das Seniorenwohnheim „Haus Föhrenbach“ mit einen tollen Wortgottesdienst besucht und um 19 Uhr konnte man bei der eucharistischen Anbetung in Meckesheim seine Gedanken sammeln.

Am Dienstag fand um 18.30 Uhr in Dilsbergerhof ein schöner Gottesdienst mit Pfarrer Szeles statt, bevor man mittwochs die Gelegenheit hatte um 9.30 Uhr beim Rosenkranzgebet und anschließendem Wortgottesdienst unter Leitung von Frau Hammann-Kloss in der Neckargemünder Stadtkirche beizuwohnen. Am Abend waren alle in Mönchzell zur Andacht eingeladen und in Mauer konnte man die Eucharistiefeyer mitfeiern.



Gründonnerstag stand ganz im Zeichen des letzten Abendmahles und der Fußwaschung. In der vollbesetzten Kirche um 18 Uhr in Gaiberg konnten die Familien erleben wie es damals gewesen sein könnte. Um 19 Uhr konnte man in der ARCHE beim Wortgottesdienst eine gute Gelegenheit finden, diesen Tag besonders zu feiern. Der gut besuchte Gottesdienst um 21 Uhr war ein intensives Erlebnis für viele junge Menschen. Nach dem besonderen Gottesdienst waren alle zu einem Fackellauf mit Pfarrer Streit eingeladen und anhand der verschiedenen Stationen des ökumenischen Jugendkreuzweges konnte in verschiedenen Impulsen dem Kreuzweg Jesu nachempfunden werden, wie schlimm es für Jesus damals war. In Mauer und Meckesheim konnte die ganze Nacht bis 6 Uhr morgens zum Gebet getroffen werden.



Karfreitag stand ganz im Zeichen der Trauer. Alle Kirchen waren von 11-18 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet. Viele Menschen haben eine Blume am Kreuz Jesu beigelegt. Am Vormittag hat Gemeindeferentin Abele mit allen Familien der Erstkommunion den Kindern das Leiden und Sterben Jesu näher gebracht. Um 11 Uhr gab es die Gelegenheit beim ökumenischen Wortgottesdienst in der ARCHE sich mit dem Leiden und Sterben Jesu auseinanderzusetzen. Um 15 Uhr (zur Sterbestunde Jesu) fanden verschiedene Gottesdienste in Gaiberg, Mauer, Mückenloch und Mönchzell statt.



Am Karsamstag fand das ökumenische Mittagsgebet in der evangelischen Kirche Neckargemünd statt. Die Osternächte waren sicherlich ein Höhepunkt für die besondere Zeit. Um 19:30 Uhr fand ein sehr berührender Gottesdienst in Lobenfeld statt. Der Kirchenchor hat diesen besonderen Gottesdienst musikalisch begleitet und es waren so viele Menschen dabei, dass die Kapazität der Kirche auf die Probe gestellt wurde. Nach dem Gottesdienst verköstigte das Gemeindeteam Lobenfeld alle Besucherinnen und Besucher, so dass ein tolles Fest stattfinden konnte. Im Gottesdienst wurden 2 Kinder getauft. Für diese beiden Kinder war das ein ganz besonderes Erlebnis. Um 21 Uhr fand in Gaiberg mit Michael Hartmann und in der ARCHE mit Pastoralreferent Bartole jeweils eine ökumenische Wort-Gottes-Feier statt.

Für Gemeindeferentin Abele und Pfarrer Streit ging es nach Lobenfeld direkt danach in Meckesheim weiter. Um 22 Uhr wurde dort die nächste Osternacht am Osterfeuer vor der Kirche begonnen. Auch hier hat der Kirchenchor aus Mauer und Meckesheim den Gottesdienst musikalisch begleitet. In diesem Gottesdienst konnten wir dankbar sein, dass eine junge Frau sich dazu entschlossen hat, der katholischen Kirche anzugehören und Christin zu werden. So waren wir voller Freude, dass wir die Erwachsenentaufe und gleich 2 Firmungen in dieser besonderen Nacht feiern durften. Für Frühaufsteher sorgte Diakon Edinger am Ostersonntag um 6 Uhr mit einer Auferstehungsfeier in Bammental für einen ganz besonderen Augenblick. Ebenfalls fand in Mönchzell in aller früh eine Andacht auf dem Friedhof statt. Am Ostersonntag war die Neckargemünder Nepomukkirche komplett überfüllt, da viele Familien dieses Fest in dem festlichen Gottesdienst mit Pfarrer Streit und Gemeindeferentin Abele weiterfeiern wollten. Auch hier hat der Kirchenchor Neckargemünd die Messe feierlich mitgestaltet. Am Ostersonntagabend konnte man beim Abendgebet (Vesper) den Festtag in Wiesenbach um 18 Uhr ausklingen lassen. Schließlich



fand dann Ostermontag um 11 Uhr in Bammental der zentrale Festgottesdienst statt. In Mauer waren alle zum Wortgottesdienst um 10 Uhr eingeladen. Um 11 Uhr fand ebenfalls ein festlicher Wortgottesdienst mit musikalischer Begleitung des Lobenfelder Kirchenchores in Waldwimmersbach statt. In der ARCHE konnte man ebenfalls einen Festgottesdienst um 11 Uhr mit Pfarrer Szeles erleben und um 17 Uhr bestand die Möglichkeit beim Rosenkranzgebet in Mauer die Festtage abzuschließen.

Bei dieser Vielzahl von Angeboten und Gottesdienste möchten wir uns gerne bei allen bedanken, die für die vielen Besucherinnen und Besucher das Osterfest zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben. Ganz besonders möchten wir uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie bei allen ehrenamtlichen Wortgottesdienstleitungen für das großartige Engagement bedanken. Danke allen Musikerinnen und Musikern. Ein besonderes Dankeschön auch an alle, die für das Osterfeuer gesorgt haben. Danke dem Lobenfelder Gemeinde- und Küchenteam, die nach dem Gottesdienst in der Osternacht so großartig dafür gesorgt haben, dass alle Besucherinnen und Besucher noch verweilen konnten. Danke auch unserem Technikteam (Herrn Sickinger und Herrn Mathies), die dafür gesorgt haben, dass viele Bilder entstanden sind oder manche Gottesdienste auch auf unserem YouTube-Kanal unter Neckar-Elsenz sichtbar sind. Ganz besonders den vielen Jugendlichen, den Ministrantinnen und Ministranten und den Pfadfindern wollen wir auf diesem Wege unseren Dank mitgeben. Es ist großartig zu sehen, dass unsere Gemeinden immer mehr zusammenwachsen. VIELEN DANK!

Ökum. Nachrichten

STUDIO KNALLTÜTE
präsentiert am 22. April 2023

Von 15.00 bis 17.30 Uhr
in der Altentagesstätte
Bammental, Hauptstr. 89
2 Euro/ Kind (ab 5 Jahren)
(Ausschließlich Teamarbeit, werkes. nicht-missionar. Gemeindef.)
Kontakt: G. Pöschel, Tel. 06224

reinschauen
zuhören
mitmachen

Knalltüte am 22.4.

An diesem Samstag gibt es wieder das Angebot für Grundschul-kinder, von 15-17.30 Uhr in der Altentagesstätte (Hauptstr. 89 - gegenüber vom Radladen) dabei zu sein. Erst wird gemeinsam gesungen; danach gibt es zwei Theaterstücke, in denen es um Zuhören (können) geht. In der Projektzeit können die Kinder wählen - diesmal gibt es folgende Wahlmöglichkeiten: Schmetterlingskisten mit Moosgummi verzieren, Serviettenblumen kreieren und kleine Gänse

aus Filz für einen fröhlichen Frühlingsstrauß basteln. Wer Lust hat, kann ohne Anmeldung kommen (bitte 2 Euro für Material mitbringen). Wir freuen uns auf viele Kinder! Das ökumenische Team der Knalltüte



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche: Sonntag, 23. April 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26. April 20:00 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Barbara Hege-Galle, Hauptstr. 86, 69245 Bammental, 06223 971008, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Ökumenisches Friedensgebet: Freitag, 21.4.23, 18 Uhr, Evangelische Kirche

Gottesdienst: Sonntag, 23.4.23, 10 Uhr, Leitung: Sophie Lapp-Jost, Predigt: Barbara Hege-Galle, parallel: Kindergottesdienst, Altentagesstätte, Hauptstraße 89



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Mittwoch, 26.04.2023, um 18:00 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Sitzungssaal des Rathauses, EG statt.

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Bauanträge
 - 1.1 Neubau eines Aufzuges mit Verbindungsgang als barrierefreier Zugang
Flst.Nr. 5872, Fischersberg 29
 - 1.2 Sanierung und Umbau des Wohnhauses, Nutzungsänderung KG zu Wohnraum, Errichtung eines Carports -geänderte Planung-
Flst.Nr. 6251, Silcherweg 2
 - 1.3 Nutzungsänderung von Ladengeschäft in Wohnraum
Flst.Nr. 507, Ringstraße 102
 - 1.4 Dachausbau und Änderung der Zuwege zur oberen Etage
Flst.Nr. 5795, Lilienstraße 24
 - 1.5 Errichtung eines Schwimmbades
Flst.Nr. 7249/1, Langheckenstraße 44/1
 - 1.6 Anbau von Rundbogenhallen an eine bestehende Unterstellhalle
Flst.Nr. 4319, Hollmuthweg 3
2. Bekanntgabe Kennntnisgabeverfahren
 - 2.1 Aufstockung Einfamilienhaus
Flst.Nr. 4471/2, Rosenstraße 7
3. Vergabe Bauleistungen
GalaBau Schulgarten
4. Verschiedenes
5. Genehmigung des Protokolls vom 15. Februar 2023

Bammental, 18. April 2023

gez. Holger Karl, Bürgermeister

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis



Der Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis bietet ab 2. Mai 2023 wöchentliche Sprechstunden in Bammental an.

Frau Nadine Hahn bietet Beratungstermine an

- im Rathaus Bammental, Zimmer 35 (Dachgeschoss)
- wöchentlich am Dienstag
- von 9 Uhr bis 12 Uhr

Um vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 06221 522-2737 oder per E-Mail: n.hahn@rhein-neckar-kreis.de wird gebeten.

Es kann schneller kommen, als man denkt. Schlaganfall, Unfall, schwere Erkrankung, fortschreitender Unterstützungsbedarf und vieles mehr können den Lebensalltag – unabhängig vom Lebensalter – erheblich verändern.

Als zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege hat der Rhein-Neckar-Kreis einen Pflegestützpunkt eingerichtet, der die gesetzliche Aufgabe der Pflegeberatung wahrnimmt. Fachkundige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten unter Wahrung des Datenschutzes unabhängig, kostenfrei und umfassend.

Bei Bedarf werden die notwendigen Hilfen organisiert und umfangreiche Hilfenetzwerke koordiniert.



Energiespartipp:

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Bammental

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen: • energetische Altbaumodernisierung • Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus • Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg • Einsatz von erneuerbaren Energien • Stromsparmaßnahmen • Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA und auch in Ihrer Gemeindebücherei können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Bammental im Besprechungszimmer (2. OG), alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Eine Beratung kann auch bereits vor einem Pflege- oder Betreuungsbedarf, z.B. bei beginnender Demenz, oder bei Fragen zu hauswirtschaftlicher Versorgung und anderen Hilfen in Anspruch genommen werden.

Träger des Pflegestützpunktes sind der Landkreis und die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Um eine wohnortnahe Unterstützung zu bieten, hat der Rhein-Neckar-Kreis Beratungsstellen an den Standorten Neckargemünd, Sinsheim, Wiesloch, Hockenheim und Wiesloch eingerichtet.

Zusätzlich bietet der Pflegestützpunkt Sprechstunden in den kreisangehörigen Kommunen an.

Für Bammental ist die Beratungsstelle in Neckargemünd zuständig. Auch außerhalb der Sprechzeiten im Rathaus Bammental ist der Pflegestützpunkt in Neckargemünd für die Bürgerinnen und Bürger aus Bammental erreichbar.

Kontakt: Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis, Beratungsstelle Neckargemünd, Bahnhofstr. 54, 69151 Neckargemünd, Frau Nadine Hahn, Tel. 06221 522 2737, E-Mail: n.hahn@rhein-neckar-kreis.de

Die Beratung kann telefonisch, persönlich oder im Rahmen eines Hausbesuches erfolgen. Für persönliche Termine ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Tagesmütter in Bammental

Johanna Bickel und Katja Maier, Glückskinder, Kurpfalzring 76, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.net

Bürgerbüro im Rathaus geschlossen

Am Mittwoch, den 26. April 2023 ist das Bürgerbüro wegen einer Fortbildung der Mitarbeiter geschlossen.

Das Bürgerbüro ist ansonsten zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag: 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Dienstag: 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwoch: 8:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Donnerstag: 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

22.04.2023	Doris Fries	75 Jahre
25.04.2023	Jorn Paprotny	80 Jahre
25.04.2023	Hans Hickel	75 Jahre
27.04.2023	Dieter Reinstein	85 Jahre
27.04.2023	Wilfried Müller	75 Jahre

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Bündnis 90/Die Grünen

Kein Verständnis für unnötige Waldwegasphaltierung

Beim öffentlichen Treffen des GÜNEN Ortsverbands am 12.04. im Restaurant Korfu schlug das Thema Radweg zwischen Gaiberg und Bammental hohe Wellen. Altgemeinderat Peter Dunkl berichtete im ersten Top über seinen Besuch der letzten Gemeinderatsitzung. Ganz besonderes Interesse bei den Anwesenden fand die für alle überraschende Info, dass für die Verwirklichung dieses Radwegs, laut BM Karl, zwingend die Asphaltierung auf der gesamten Strecke erfolgen müsse, da es sonst keine Aufnahme ins Förderprogramm des Landes geben würde. Trotz der überwiegend kritischen Beiträge in der vorausgehenden Diskussion im GR, habe die Mehrheit des Gemeinderats dann ohne Gegenstimme für die durchgehende Asphaltierung gestimmt. (so Dunkl)

In der daraufhin lebhaft einsetzenden Diskussion im OV wurde schnell klar, dass niemand etwas gegen die Einrichtung dieses Radwegs hat. Und Einstimmigkeit bestand auch darüber, dass das steile Stück zwischen Totenwegshütte und dem Anschluss an den neu zu bauenden Teil auf Gaiberger Gemarkung unbedingt eine deutliche Verbesserung braucht. Bei Wahl eines für das starke Gefälle geeigneten Belags wäre hier sicher eine Asphaltierung sinnvoll.

Aber Überraschung und Unverständnis herrschte bei fast allen Anwesenden darüber, dass auch der Abschnitt zwischen Ende der Waldstraße und der Totenwegshütte geteert werden soll. Dieser Waldweg sei doch in allgemein gutem Zustand und wird von Radfahrern auch bisher ohne Einschränkungen befahren. Eine Asphaltierung würde allenfalls für Rennradfahrer eine deutliche Verbesserung bringen, so einer der Beiträge. Und selbst wenn eine Asphaltdecke für alle Radler eine kleine Verbesserung - wie z.B. geringeren Reifenabrieb - bringen würde, müsse doch dagegen berücksichtigt werden, dass dieser Abschnitt des Waldwegs täglich auch von weit über 100 BürgerInnen ohne Rad genutzt wird. Ein großer Teil - insbesondere der Älteren nutze den Weg doch gerade deshalb, weil er für

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsenzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533 Regenbogenkindergarten 484-233 Waldorfkindergarten 46888 Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Kläranlage	Telefon 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und Stromausfall.de	Tel.0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice:	Tel. 01806 888150
	Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:	Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag:	AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de	
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22	
Sprechzeiten:	Montag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598
--------------------------------	------

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr
Hochhaus	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	14.05 Uhr
Rathaus	14.10 Uhr
Waldfriedhof	14.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

	14.00 Uhr	14.30 Uhr
bei Beerdigungen, Trauerfeiern		
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr

Frühlingsfest und Entenrennen



Ganz wichtig: am Sonntag, 30. April ab 13 Uhr findet im Ort wieder das große Frühlingsfest statt.

Vereine, Initiativen und Gewerbetreibende aus ganz Bammmental beteiligen sich mit eigenen Ständen. Es gibt ein vielfältiges Bühnenprogramm, abends

unterhält uns die Band Potz-Blitz mit Live-Musik. Um 19:00 wird der Maibaum gestellt. Die zentrale Attraktion für die Familien ist sicher wieder das Entenrennen (Start um 16:00 an der Elsenzbrücke). Natürlich sind auch wir voll dabei: Kommt in unser Café, nutzt das bunte Angebot unseres Hauses! Wer Kuchen spenden oder sich als Helfer am Gelingen des Festes beteiligen möchte, kann sich bei Saskia.Kovalski@fz-bammmental.de oder direkt über die Homepage des FZ melden.

Gesucht: Erzieher*in/ päd. Fachkraft oder Anerkennungspraktikant*in

Für unsere Kleinsten in der Kita suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt liebevolle pädagogische Fachkräfte, vorzugsweise in Teilzeit. Wichtiger als Berufserfahrung oder Alter sind uns Gelassenheit, Freundlichkeit, Humor und die Fähigkeit, Kinder, Eltern und Kollegen so zu nehmen, wie sie sind. Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag, die Möglichkeit, Familien in besonderer Weise zu begleiten und zu unterstützen, ein nettes Team, Bezahlung nach TVöD und vieles mehr. Schriftliche Bewerbung bitte an das Familienzentrum Bammmental, Hauptstr. 65, 69245 Bammmental

Termine:

- Montag, 24. April, 20 Uhr: Fotostammtisch
- Dienstag, 25. April, 20 Uhr: Kunsttreff

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammmental.de
www.familienzentrum-bammmental.de

die Füße und anderen Gelenke nicht die Nachteile einer Teerdecke hat. Aus all diesen Gründen sei die teure Asphaltierung des unteren Stücks nicht zu rechtfertigen, so die einhellige Meinung.

Im weiteren Verlauf wurde nach Lösungen aus diesem Dilemma gesucht: Es müsse geklärt werden, ob es wirklich keine Möglichkeit gibt, das flache Teilstück aus dem Förderantrag herauszunehmen. Dies wären dann auch für die Gemeinde keine Mehrkosten. Gemeinderätin Murswieck und Altgemeinderat Dunkl sollen sich die Richtlinien daraufhin durchsehen. In diesem Zusammenhang solle auch der Kontakt zu den zuständigen Behörden und dem GRÜNEN Landtagsabgeordneten Katzenstein aufgenommen werden. Falls es tatsächlich keine vernünftigen Ausnahmen von der rigiden Vorgabe geben sollte, schlug Vorstandsmitglied Kevin Roth vor, die Radwegtrasse so zu verändern, dass nur das kurze Stück ab Totenwegshütte Richtung Waldhilsbach geteert werden müsse, wo ab dem Waldrand vor wenigen Jahren ohnehin schon eine Teerdecke aufgebracht worden war. D.h. der Radweg hätte dann eben eine richtlinienkompatible veränderte Trasse. Radfahrer würden aber sicher mehrheitlich weiterhin das flache Teilstück bis Anfang Waldstraße nutzen. Falls Seitens der Verwaltung keine Bereitschaft zum Suchen einer vernünftigen Lösung bestehe, sollte an eine Unterschriftensammlung gedacht werden. Dies hätte auch zur Folge, dass mehr BürgerInnen von diesem Vorhaben erfahren, welches nicht zuletzt auch unnötig Steuermittel verbrauchen würde.

In den weiteren Tagesordnungspunkten ging es um Kommunale Wärmeplanung und die Vorbereitung des GRÜNEN Beitrags zum Bammentaler Frühlingsfest am 30. April. Vorstandsmitglied Jannik Barabas, der schon eine sehr konkrete Vorplanung vortragen konnte, berichtete, dass wir in diesem Jahr neben den Suppen auch Getränke verkaufen können. Das Team für das Suppenkochen am Samstagabend sei schon gefunden, für die Schichten am Sonntag können noch weitere Helfer gebraucht werden. PD



Musikverein Feuerwehrkapelle

Generalversammlungen!

Am Montag, den 24.4.23, halten der Förderverein des MV Feuerwehrkapelle und der MV Feuerwehrkapelle selbst um 19.30 bzw. 20.00 Uhr ihre diesjährigen Generalversammlungen im Feuerwehrhaus Bammmental ab. Dabei stehen neben den Begrüßungen und den Berichten samt anschließender Aussprache sowie dem Antrag auf Entlastung der Vorstände und der Kassierer auch die turnusgemäß anstehenden Vorstandswahlen an, außerdem wird jeweils über die weiteren Planungen gesprochen.

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 19.4.23 an den Vorstand des Fördervereins, Dr. Sönke Müller (46361/soenke.mueller@t-online.de) und an den Vorstand des Feuerwehrkapelle, Alexander Niessner (809333/alexander.niessner@gmx.net) telefonisch oder per Mail gerichtet werden.

Am Sonntag, den 30.4. musizieren wir von 19.00 - 20.00 Uhr beim Maibaumstellen am Rathaus. Bei dieser Gelegenheit werden wir wieder den Erlös aus dem Musikkorpskonzert am 2.3. an die unterstützenden Vereine, in diesem Fall den Waldschwimmbad-Förderverein und die Ortsgruppe der DLRG übergeben!



Diakonieverein Bammmental e.V.

Jahreshauptversammlung 2023 –

Fahrzeug für die Nachbarschaftshilfe fast finanziert

Bei der Jahreshauptversammlung 2023 konnte 1. Vorsitzender Ronald Stoll am 13. April wieder eine erfreulich große Anzahl von Mitgliedern in der Altentagestätte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Bammentaler Diakonievereins begrüßen.

Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Genehmigung der Tagesordnung erinnerte der 1. Vorsitzende an die im abgelau-

fenen Geschäftsjahr verstorbenen Vereins-mitglieder. Die Anwesenden erhoben sich danach zu deren Gedenken. Es folgten die Geschäftsberichte der Vorstandschaft. Dabei konnte Ronald Stoll mitteilen, dass das Fahrzeug für die Nachbarschaftshilfe, das dem Verein für 5 Jahre kostenlos zur Verfügung gestellt wird, so gut wie finanziert ist. Über 20 Bammentaler Unternehmen haben sich bisher bereit erklärt dazu als Sponsoren zur Verfügung zu stehen und damit die Bereitstellung des Fahrzeuges für die Einsätze im Rahmen der Nachbarschaftshilfe zu ermöglichen. Diese Mitteilung wurde mit großem Beifall zur Kenntnis genommen. Wenn nur noch drei Firmen den Diakonieverein unterstützen, kann das Fahrzeug bereits im Juni 2023 an die Nachbarschaftshilfe übergeben werden. Ziemlich enttäuscht darüber zeigte sich Stoll aber auch, dass mehrere alteingesessene Bammentaler Familienunternehmen, auf deren Unterstützung man bei diesem Projekt fest gerechnet hatte, dem Diakonieverein sofort, teilweise sogar ohne jede Begründung, eine Absage erteilt hatten. Es schlossen sich die Jahresberichte der Schriftführerin Frau Schröer, des Kassiers Dr. Mühleisen und der Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe Frau Mathies an. Sie alle konnten eine rege Betreuungstätigkeit durch die über 50 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie eine geordnete Finanzlage mit einem positiven Jahresergebnis aufzeigen. Hierbei wurde auch wieder betont, dass man sehr gerne und sehr dringend zusätzliche Helferinnen und Helfer für die Nachbarschaftshilfe gewinnen möchte um den vielen Anfragen auf Unterstützung gerecht werden zu können. Die Kassen waren von Frau Wally und Herrn Knöthig geprüft worden. Herr Knöthig bescheinigte eine einwandfreie, geordnete Kassenführung und beantragte deshalb die Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft. Diesem Antrag wurde einstimmig, ohne Gegenstimmen, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder, entsprochen. Bei den anstehenden Neuwahlen wurden für weitere 2 Jahre Ronald Stoll als 1. Vorsitzender, Irene Schröer als Schriftführerin, sowie Frau Monika Reibold und Frau Doris Tsiaprakas als Beisitzerinnen gewählt. Zum Kassenprüfer wurde für weitere zwei Jahre Hermann Knöthig bestellt.

Aufgrund der Vorgaben des Finanzamtes mussten 3 Paragraphen der Satzung des Diakonievereins redaktionell geändert werden. Eine inhaltliche Veränderung der Satzung ergab sich dadurch nicht. Nach einer kurzen Aussprache zu Sinn und Zweck dieser Satzungsänderung wurden die notwendigen Passagen von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt. Unter Punkt Verschiedenes dankte Pfarrer Schäfer von der evangelischen Kirchengemeinde der Vorstandschaft des Vereins ganz herzlich und würdigte ausdrücklich die erfolgreiche, für die Allgemeinheit und viele Menschen positive Arbeit des Diakonievereins und der Nachbarschaftshilfe. Für den 25. Juni kündigte er dazu an, dass an diesem Sonntag, im Gottesdienst, eine hohe Ehrung durch das Diakonische Werk der Evangelischen Landeskirche in Baden erfolgen wird.

Nach dem Ende der Jahreshauptversammlung blieb man dann aber noch bei Kaffee und Kuchen zusammen und konnte im Gespräch untereinander und mit den Vorstandsmitgliedern weitere Themen, außerhalb der offiziellen Tagesordnung, bereden.



Landfrauenverein Bammental

Hallo Ihr Landfrauen, am letzten Samstag hatten ca. 220 LandFrauen (von uns waren es 9) vom Kreis Heidelberg und Sinsheim einen tollen Vormittag auf dem Wilhelmsgut in Heidelberg, unter dem Motto „**Land-Frauen – echte Leuchttfeuer**“. Die Begrüßungsansprache hielt unsere Präsidentin Fr. Marie-Luise Linckh. Anschließend hielt unsere Christiane ihre Rede. Danach liessen wir es uns an dem reichlichen und tollen Büffet gutgehen. Als alle gespeist hatten, hielt Frau Rita Reichenbach-Lachemann einen ganz tollen Vortrag. Nach einigen Ehrungen war der schöne Vormittag leider zu Ende.

Ausflug am Samstag 22.04.23: Unser diesjähriger Ausflug steht vor der Tür. Wir wollen nach **Speyer** und dort eine Stadtführung machen. Danach geht es aufs Wasser. Eine Schifffahrt soll es werden. **Achtung: Abfahrt um 9.00 Uhr, Parkplatz Dr. Blimke, Rückkehr ca. 18.00 Uhr.** Den

Abschluss wollen wir im „**Seeblick**“ machen. Für Mitglieder beträgt der Eigenanteil **25,00 €**. Für externe Mitfahrer **37,00 €**. Da ist dann die Busfahrt, die Stadtführung und die Schifffahrt abgedeckt. **Also Abfahrt um 9.00 Uhr**

VORSCHAU VORSCHAU: Unser vorletzte Punkt in unserem Programm ist der **27.04.** mit dem Besuch bei Blumen Hoffmann, Herr Diet. Er will uns zeigen, was wir zusammen in Blumenkästen pflanzen können usw. Wir treffen uns dort bereits um **19.00 Uhr, bitte beachten.** gh



Altstadt Kerweborscht

Wir trauern um unser Mitglied

Peter Mattern

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Altstadt-Kerweborscht-Bammental e.V.



FC Bammental e.V.

FCB siegt in letzter Minute

Am vergangenen Samstag war der VfB St. Leon zu Gast im Stadion an der Schwimmbadstraße.

Der FCB war zwar von Beginn an optisch überlegen, es fehlte jedoch oftmals an der nötigen Präzision im Passspiel, um die Gäste wirklich in Verlegenheit zu bringen. Der VfB stand in der Defensive sicher, fand jedoch in der Offensive so gut wie nicht statt. Folgerichtig vielen im ersten Spielabschnitt keine Tore. In der zweiten Halbzeit neutralisierten sich beide Teams weiterhin größtenteils im Mittelfeld, Chancen waren Mangelware. Als sich kurz vor Ende der Partie die 150 Zuschauer bereits mit torlosen einem Unentschieden abgefunden hatten, fiel der Ball Carsten Klein auf Höhe der Mittellinie vor die Füße. Dieser setzte zu einem unnachahmlichen Sprint an, ließ seinen Gegenspieler stehen und schob den Ball clever zum vielumjubelten 1:0 ein. Der Siegtreffer in der Nachspielzeit war gleichzeitig bereits der 24. Saisontreffers des Bammentaler Mannschaftskapitäns.

Durch den Last-Minute-Erfolg führen die Schwarz-Blauen weiterhin mit sechs Punkten Vorsprung vor dem ASV Eppelheim die Tabelle der Landesliga Rhein-Neckar an.

Aufstellung: Barreto - Waxmann, Dosch, J. Rehberger, Wacknitz - Sertdemir (73. M. Schneckenberger), Kampp (90. Pischem), Halter (67. Wurm), Cancar (82. Schwind), Bechtel - Klein

Vorschau: So., 23.4., 15 Uhr TSV Amicitia Viernheim - FCB
Spielort: Waldstadion Viernheim (Industriestraße 32, 68519 Viernheim)

FC Victoria Bammental, Jugendmannschaften

Ergebnisse der Kalenderwoche 12.

Höchst erfolgreiche Woche in der FC Bammental Jugend. Die Spielergebnisse wie folgt:

Kreisliga/Kreisstaffel Heidelberg und Freundschaftsspiele:

A-Jugend: als JSG Elsenztl : JSG Schatthausen/B'tal/Wiesloch	3:2
B1-Jugend: als JSG Elsenztl : FC Germ. Friedrichstal 2	3:4
B 2-Jugend: als JSG Elsenztl : JSG Baiertal/Wiesloch/Schatth.	2:1
C 1-Jugend: als FC Bammental : TSG Hoffenheim 4	7:1
C 2-Jugend: als FC Bammental : TSV Wieblingen 2 (flex)	3:1
C-Juniorinnen als FC Bammental : Eberbacher SC	2:3
D 1-Jugend: als FC Bammental : 1. FC Mühlhausen 1	4:0
D 2-Jugend: als FC Bammental : FC Sandhausen 2	11:0
D 3-Jugend: als FC Bammental : SG Schönau/N'Steinach 2	1:5

Wir wünschen unseren Jugendmannschaften für die nächsten Spiele viel Erfolg.

C-Juniorinnen: Die C-Juniorinnen spielten am Sonntag gegen den Eberbacher SC ihre aller erste Partie überhaupt. Mit einer 7er (flex) möchte man den Mädchen als Mannschaft die Möglichkeit geben, ebenfalls am Wettkampf teilzunehmen und sich zu messen. Perfekte Bedingungen bot der Sonntagnachmittag: nicht zu kalt oder zu warm, kein Regen und ein toller Kunstrasenplatz. Nach einer schwierigen Anfangsphase und zwei schnellen Toren der Eberbacher Mädchen ging man mit 0:2 in die Kabine. Nach ein paar Umstellungen spielte man mit neuem Mut und Selbstvertrauen die zweite Halbzeit. Recht schnell konnten hier Sophia Pfeiff und Samadi Grimm den Spielstand egalisieren. Kurz vor Schluss kassierte die Mannschaft jedoch noch den 2:3 Treffer einer Eberbacherin. Nach dem Abpfiff war die Freude jedoch bei allen groß, dass man das erste Spiel hinter sich gebracht hat. Alle Mädchen ernteten vor rund 30 Zuschauern sehr viel Applaus. Das Trainerteam war hochzufrieden und freut sich weiterhin auf eine positive Entwicklung.

Es spielten für die C-Juniorinnen: Lea Steinmann, Luisa Ihle, Ilayda Nur Cihan, Samadi Grimm, Sophia Pfeiff, Tuana Ercan, Noélia Monteiro, Oliwia Trepczyk, Ayanna Steringer und Lea Grimm.



Eberbacher SC als Gast mit unseren C-Mädchen (gemeinsames Gruppenbild)



Unsere Herren stecken mitten im Abstiegskampf und freuen sich über zahlreiche und lautstarke Unterstützung, um vom Tabellen 2. Ketsch Punkte mitzunehmen. Abhängig von den Ergebnissen am nächsten Spieltag kann es passieren, dass es am letzten Spieltag, am 30.04, dann zu einem echten Endspiel in der Elsenzhalle kommt.

WICHTIGE TERMINE:

30. April 2023: letzter Heimspieltag mit Party an der **Elsenzhalle** mit der AKB

01. Mai 2023: 1. Mai Fest der Handballer und Altstadt Kerweborscht an der **Elsenzhalle**

14. Juni bis 16. Juni 23: Handball-Ortsturnier

17.+18. Juni 23: Süwag Energie-Cup

Kreuz in den Kalender

Am 30.04, zum letzten Heimspieltag der Handballer (Damen und Herren) veranstalten die Handballer zusammen mit der Altstadt-Kerweborscht einen Tanz in den Mai mit DJ und Barbetrieb - und am 01. Mai geht es dann weiter mit dem traditionellen 01.-Mai Fest. Beides findet in und an der Elsenzhalle statt! Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

TANZ IN DEN MAI UND 01. MAI FEST

ALTSTADT KERWEBORSCHT & TV BAMMENTAL HANDBALL

SO. 30. APRIL - TANZ IN DEN MAI

LETZTER SPIELTAG HANDBALL

14:00 UHR DAMEN 2 - SG NUSSLOCH 2
 16:00 UHR DAMEN 1 - TSV HANDSCHUHSHEIM
 18:00 UHR HERREN - TSV HANDSCHUHSHEIM

AB 19:30 UHR
TANZ IN DEN MAI
MIT DJ UND BARBETRIEB

MO. 01. MAI FEST

AB 11:00 UHR GRILLFEST
RUND UM DIE ELSENZHALLE

FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE IST AN BEIDEN TAGEN GESORGT



TV Bammmental e.V.

- Handball -

Ergebnisse: Die Ergebnisse und die Vorschau werden präsentiert und „powered“ von der **Süwag Energie AG**

Damen 2: SG Bammmental-Mückenloch 2 - TV Sinsheim 2	28:23
Damen 1: SG Bammmental/Mückenloch 1 - HSG Bergstraße	25:21
Herren: TV Bammmental-TSV Birkenau 2	21:33

Vorschau:

Samstag, 22.04.:	
16:00 Uhr: Damen1:	HG Saase 2 – SG Bammmental/Mückenloch
Sonntag, 23.04.:	
16:00 Uhr: Herren:	TSG Ketsch – TV Bammmental

- Tennis -

Jahreshauptversammlung 2023 der Abteilung Tennis des TV 1890 Bammmental

Hiermit möchten wir zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis des TV 1890 Bammmental einladen.

Die Tennis-Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, den 12.05.2023 ab 19:00 Uhr**, in unserem Clubhaus in Bammmental (Schwimmbadstraße 19) statt.

Folgende **Tagesordnung** ist geplant: • Jahresbericht 2022 • Ausblick 2023 (Termine, Themen, Mannschaften, Projekte) • Antrag auf Entlastung der Abteilungsleitung • Neuwahlen • Sonstiges

Wir würden uns über zahlreiche Teilnahmen sehr freuen.

Die Abteilungsleitung



Wiesenbach

www.wiesenbach.eu
www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



TERMINE		
20.04.23	19 Uhr, Reisebericht „Trekkingtour im Everest-Gebiet“	Ev. Gemeindehaus
21.04.23	19 Uhr, Mitgliederversammlung SG 05	Bürgerhaus
22.04.23	10 Uhr, Bürgerdialog, CDU-Gemeindeverband	Edeka-Parkplatz
22.04.23	18 Uhr, Benefizkonzert „Romantisch in den Frühling“	Biddersbachhalle
24.04.23	18 Uhr, Schulung für NachbarschaftsSolarBerater	
24.04.23	19 Uhr, Vortrag: Was kann Musiktherapie?	Antoniushof
26.04.23	19 Uhr, Mitgliederversammlung GV Liederkranz	Kath. Gemeindezentrum
27.04.23	19:30 Uhr, Gemeinderatssitzung	Bürgerhaus

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

EINLADUNG zur Sitzung des Gemeinderates
am **27.04.2023, 19.30 Uhr** im Bürgersaal des Bürgerhauses

Tagesordnung

1. Fragen und Anregungen
2. Niederschrift vom 30.03.2023
3. Bekanntgaben der Verwaltung
4. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
5. Stellungnahme zu Bauanträgen
6. Wiesenbacher Artenschutzhaus - Auftragsvergabe
7. Sanierung/Möblierung Rathaus, Haupt- und Bauamt

Weitergehende Informationen zur Tagesordnung finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem oder direkt auf <https://wiesenbach.more-rubin1.de/>

Starkregen führen immer wieder zu Überschwemmungen

Sandsäcke als Hochwasserschutz bereithalten !

Die Gemeinde Wiesenbach bietet interessierten Wiesenbacher Bürgern leere Sandsäcke zum Stückpreis von 0,60€ an. Diese können dann bei Bedarf mit Sand aus dem Baumarkt selbst zuhause aufgefüllt werden. Am besten eignet sich Sand mit einer Korngröße zwischen 0 und 1 Millimeter. Quarzsand, Mauersand aber auch Spielsand eignen sich gut für Sandsäcke zum Hochwasserschutz, die Säcke sollten allerdings nur zu 2/3 befüllt werden.

Pro auszulegenden Quadratmeter sollte man mit 8-10 Säcken rechnen. Verlegt ergeben 3-4 Säcke einen Meter. Sandsäcke sind bis zu 5 Jahre haltbar, danach sollten Sie ausgetauscht werden. Wichtig ist, dass die Sandsäcke trocken gelagert werden.

Sandsäcke können Sie im Bürgerbüro zu unseren Öffnungszeiten erwerben. Das Angebot gilt zunächst nur so lange wie der Vorrat reicht.



Energiespartipp:

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Wiesenbach

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen: • energetische Altbau-modernisierung • Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus • Heizungserneuerung, Erfüllung EwärmeG • Einsatz von erneuerbaren Energien • Stromsparmaßnahmen • Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Wiesenbach, alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

22.04. Hirschfeldt, Hannelore 80 Jahre
Der genannten Jubilarin und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche !!!

STERBEFÄLLE

Elisabeth Augspurger geb. Berger ist am 03.04.2023 verstorben.
Aysen Steuter geb. Cabas ist am 05.04.2023 verstorben.

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten	
„Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimatmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesenbach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Helga Berger	46060
Feuerwehr Wiesenbach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212

Panoramaschule Wiesenbach

Bericht Osterferienbetreuung in der Panoramaschule

Am Montag, den 3. April war der erste Tag der Ferienbetreuung. Es wurden Osterhasen und Kressetöpfe gebastelt, bemalt und bepflanzt. Am 4. April kam eine Märchenerzählerin namens Sarah Schmitt zu Besuch. Sie erzählte uns Kindern witzige und spannende Geschichten. Am Mittwoch war ein Spiel- und Spaßtag in der Turnhalle der Panoramaschule. Am Donnerstag, den 6. April haben wir einen Osterspaziergang zur Herrenwaldhütte unternommen. Es war eine sehr schöne Ferienwoche für uns Kinder. Ein Dankeschön an Frau Brenner, Frau Haisch und an das Küchenpersonal, das uns so gut mit Essen versorgt hat.

Akilah Rensch, Klasse 3a



Osterferienbetreuung zum Thema Dinosaurier

Nach langer Corona geschuldeter Pause konnte in diesem Jahr wieder die Erlebniswoche zur Osterferienbetreuung angeboten werden. Diese wurde sehr gut angenommen und war bis auf den letzten Platz voll ausgelastet. Bei uns stand dieses Jahr das Thema Dinosaurier und das Leben in der Urzeit im Fokus. Neben vielen Sachinformationen zum Leben der Urzeitechsen, lernten die Kinder jeden Tag neue Dinosaurier und ihre besonderen Eigenschaften kennen. Fast jedes Kind konnte am Ende der Betreuung mehrere Dinosaurier erkennen und benennen. Sogar den Unterschied zwischen fleischfressenden und pflanzenfressenden Dinos hatten die Kinder schnell verinnerlicht. Natürlich kam der kreative Bereich auch nicht zu kurz. Jedes Kind durfte einen süß, realistisch aussehenden Dinosaurier basteln. Zunächst mussten sich die Kinder zwischen einem Triceratops, einem Langhals-Dino oder dem klassischen T-Rex entscheiden, bevor der Bastelprozess begonnen wurde. Natürlich hat jedes Kind seinen Dino mit nach Hause genommen. Wäre es nach den Kindern gegangen, dann hätte jeder drei Dinos gebastelt :)

Da das Wetter an mehreren Tagen nicht auf unserer Seite war, beschlossen wir bei einem Kinderkino einen Kurzfilm aus der Serie „In einem Land vor unserer Zeit“ anzusehen. Die Kinder waren voller Spannung dabei und lernten den Lebensraum, sowie die Dinosaurier von früher kennen. Bei einem anschließenden Gespräch über das Gesehene konnten die Kinder ihre Gedanken äußern und Fragen stellen, die sich ergeben hatten.

Für den letzten Tag formten wir aus Salzteig Knochen. Die Kinder malten sie an und wir gingen in mehreren Gruppen auf Spurensuche. In unserem großen Sandbereich durften ein paar Kinder die Knochen verstecken und die anderen suchen. Nach mehreren Durchgängen wurden schließlich alle Knochen ausfindig gemacht und die vier Tage waren schon vorbei. Die Zeit verging wie im Flug und wir sind darüber erstaunt, wie viel Grundwissen die Kinder über Dinosaurier haben bzw. wie schnell sie das neu Kennengelernte verinnerlicht hatten und wiedergeben konnten.

(Tim Jungmann)



Liebe VHS-Interessierte, im Mai beginnen folgende Kurse und es sind noch Plätze frei.

Klang-Körper-Reise - Entspannung mit Klangschalen

Mittwoch, 01.05.23 von 09:00 bis 18:00 - 19:30 Uhr, 1 Termin

Ort: Bürgerhaus Wiesenbach

Märchenhaft schreiben - die Heldenreise (m) eines Lebens

Dienstag, 23.05.23 von 13:30 bis 19:00 - 20:30 Uhr, 1 Termin

Ort: Bürgerhaus Wiesenbach

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

„Romantisch in den Frühling“ – Benefizkonzert in Wiesenbach

Samstag, 22. April 2023 ab 18 Uhr in der Biddersbachhalle

Ein wundervolles Konzert erwartet die Besucher am Samstag, den 22. April 2023, ab 18 Uhr in der Biddersbachhalle in Wiesenbach. Unter dem Titel „Romantisch in den Frühling“ wird ein musikalischer Abend voller Emotionen geboten. Der Abend beginnt mit einer Romanze für Violine und Klavier op. 26, des norwegischen Komponisten Johan Severin Svendsen. Danach folgen unter anderem Werke von Edvard Grieg, Clara Schumann, Richard Strauss und Johannes Brahms, die die Zuhörer auf eine faszinierende musikalische Reise entführen werden.



(Foto privat v. l. n. r.) Thomas Matt, Elke Burger-von Stein und Caroline Korn

Die Veranstaltung wird von dem in Wiesenbach ansässigen Musikerpaar Caroline Korn und Thomas Matt gestaltet, beide Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Heidelberg, sowie der Konzertpianistin Elke Burger-von Stein. Besucher können sich auf den frisch renovierten Blüthner-Flügel freuen. Der Eintritt für das Konzert ist frei, jedoch werden Spenden für das Benefizkonzert erbeten, das unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Eric Grabenbauer steht. Der gesamte Spendenerlös soll der „Neckargemünder Tafel e.V.“ zugutekommen.

Bereits seit 2016 engagieren sich die Organisatoren für ihre neue Heimatgemeinde Wiesenbach und veranstalten jedes Jahr ein außergewöhnliches Benefizkonzert, um die kulturelle Landschaft der Region zu bereichern. Auch beim diesjährigen Konzert wird den Besuchern ein anspruchsvolles und emotionales Programm geboten. Einen Besuch des Konzertabends sollte man sich nicht entgehen lassen.

Nachdem die Künstlerinnen und Künstler im „Freundeskreis Alte Ziegelei“ im vergangenen Jahr mit einer vielbeachteten Begleitausstellung große Beachtung verzeichnen konnten, wollen sie gerne wieder ihre neuen Werke den Konzertbesuchern vorstellen.

Info für Ihre Terminplanung: Wiesenbach - Samstag, 22. April, 18 Uhr, Biddersbachhalle, Am Sportzentrum 2 in Wiesenbach

Wer stand nicht schon einmal vor der Mülltonnen und fragte sich: „Wo kommt das jetzt rein?“

Um dieser Frage nachzugehen trafen sich 14 Interessierte am 14. April bei der Mülldeponie in Sinsheim zu einer Führung. Pünktlich um 13.00 Uhr bergüßte uns Frau Kerner und stattete uns mit Sicherheitswesten aus, die wir während des Rundgangs tragen mussten. Die Besichtigung war für uns alle sehr informativ. Keine Frage blieb unbeantwortet. Besonders beeindruckend waren die riesigen Sortiermaschinen die den Müll grob vorsortierten. Bei der Feinsortierung durch Menschenhand war uns allen unvorstellbar, was so alles im Müll bzw. in der grüne Tonne landete, was da auf keinen Fall rein gehört. Das saubere Trennen der Wertstoffe zu Hause macht daher definitiv Sinn und ermöglicht überhaupt erst das Recycling und die Rückgewinnung der Rohstoffe. Viel einfacher und effizienter wäre es natürlich, wenn wir erst gar nicht so viel Müll produzieren würden.

Genauere Infos zum Nachlesen findet man übrigens auch in der AVR-Abfall App. Neben dem Abholkalender beinhaltet diese auch ein großes Abfall-ABC in dem sich einfach nachschlagen lässt was in welche Tonne gehört. [Manuela Lang]



CDU Gemeindeverband Wiesenbach

Einladung zum 1. Wiesenbacher Bürgerdialog des CDU-Gemeindeverbandes – Umfrage zum Thema Bürgerzufriedenheit

Unter dem Motto „Wo drückt der Schuh in Wiesenbach?“ möchten wir als CDU-Gemeindeverband stärker mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, ins Gespräch kommen. Wir wollen wissen, was Sie aktuell bewegt. Was sind Ihre größten Sorgen und wichtigsten Anliegen? In welchen Bereichen sehen Sie Handlungsbedarf?

Um diesen Fragen nachzugehen, haben wir uns ein neues Begegnungsformat überlegt: Den Wiesenbacher Bürgerdialog. Bis zur nächsten Kom-

munalwahl 2024 werden wir mehrerer solcher Bürgerdialoge veranstalten, um mit Ihnen in den Austausch zu treten.

Zum 1. Wiesenbacher Bürgerdialog laden wir ganz herzlich ein, an diesem Samstag, den 22. April 2023 ab 10:00 Uhr an der Einfahrt zum Edeka-Parkplatz. Kommen Sie vorbei und tauschen Sie sich mit den Mitgliedern des Vorstands und der Gemeinderatsfraktion zu aktuellen kommunalpolitischen Themen aus. Wir freuen uns auf Sie!



Im Rahmen unseres Bürgerdialogs haben wir außerdem eine Umfrage zum Thema Bürgerzufriedenheit entwickelt. Zu dieser Umfrage gelangen Sie über unsere Website www.cdu-wiesenbach.de sowie den unten abgedruckten QR-Code. Machen Sie mit und gestalten Sie mit uns die Zukunft unserer schönen Heimatgemeinde. Ihre Anregungen sind ein wichtiger Baustein im Rahmen unseres Zukunftskonzepts für die Kommunalwahlen 2024. Ganz herzlichen Dank für Ihre Teilnahme! (tp)



Kulturgemeinschaft Wiesenbach

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Kulturgemeinschaft 1955 Wiesenbach e.V., bitte merken Sie sich bereits heute den kommenden Termin zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 05. Mai 2023 ab 19:30 Uhr in unserem Vereinsheim vor.

Wir freuen uns besonders, die jungen Familien begrüßen zu dürfen, die in den vergangenen Monaten in den Verein als neue Mitglieder eingetreten sind. Gemäß unserer Satzung ist es jedem Mitglied möglich, weitere Anträge zu einer Mitgliederversammlung zu stellen. Diese müssen jedoch spätestens drei Tage vor der Versammlung beim Vorstand unter der E-Mail-Adresse juergen@berger-wiesenbach.de eingegangen sein.

Jürgen Berger, Kulturgemeinschaft 1955 Wiesenbach e.V.

Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

Im Antoniushof Wiesenbach blüht wieder das Pflaster

Im Antoniushof blühen aktuell nicht nur die Kirschen, sondern auch das Kopfsteinpflaster. Dieses war früher im Stall verlegt und ist vom Hufschlag der Nutztiere rund geformt. Es hat aber auch jede Menge Mineralien aus dem Dung in sich aufgenommen, das jetzt langsam durch den Regen ans Erdreich abgeben wird. Ideale Bedingungen also für den Löwenzahn. Der mag es nährstoffreich. Pflasterritzen sind dies üblicherweise nicht. Deshalb sieht man zu dieser Jahreszeit, wenn man im Café auf der Terrasse sitzt, überall die bekannten gelben Blüten aus den Blattrosetten sprießen. Dazu gesellen sich Veilchen, Augentrost und der unvermeidbare Breitwegerich. Letzter kann es gut ab, wenn er überfahren wird oder man auf ihm herum trampelt. Löwenzahn ist dafür eher nicht bekannt. Die runde Form der Steine aber schützt ihn. Wenn man mit dem Fahrrad oder Auto darüber rollt, dann duckt er sich einfach weg, um sich anschließend wieder aufzurichten.



Vortrag „Musiktherapie“ am Montag 24. April, 19:00 Uhr
Kunst, Gesundheit, Bildung e.V. hat die Gesundheitsakademie wieder belebt. Nach dem Vortrag über Cranio Sakraltherapie mit der Wiesenbacher Physiotherapeutin Cornelia Stricker gibt es am Montag 24.04.23 um 19:00 Uhr einen Vortrag mit Selbsterfahrung von Andrea van Bebber. Die Bammentaler Heilpraktikerin, Autorin und Musiktherapeutin erzählt aus ihrer langjährigen Praxis und lädt auch dazu ein Musiktherapie gewissermaßen am eigenen Leib zu erfahren.

Der nächste Vortrag im Rahmen der Gesundheitsakademie beschäftigt sich mit „Trauma, Traumatherapie, Resilienz und Ressourcen“ und findet am Montag 22 Mai, 19:00 Uhr statt.

Text und Bild Samuel Fleiner, Veröffentlichung frei



Freundeskreis Heimatmuseum

Museum & Galerie
„Alte Ziegelei“ Wiesenbach

15 Jahre

Abstrakte Impressionen

REINHOLD BUSERT / CORNELIA MERKEL



29. April bis 28. Mai 2023

RELIEFBILDER / ÖL- UND ACRYLMALEREI / AQUARELLE

Vernissage am 29. April um 15.00 Uhr

An den folgenden Sonntagen ist die Ausstellung jeweils von 15:30 - 17:00 Uhr geöffnet.

Der Freundeskreis Heimatmuseum bietet mit der Räumlichkeit der „Alten Ziegelei“ (Poststraße 8) ein Forum für Künstler aus der Region. Weitere Informationen finden Sie auf www.heimatmuseum-wiesenbach.de

Unterstützt durch  Sparkasse Heidelberg 

66



Musikverein Wiesenbach

Geburtstag von Isa Suske

Alles Gute zum 70. Geburtstag!

Am vergangenen Sonntag, den 16.04., spielten wir Isa Suske zu Hause auf ihrer Gartenparty ein Geburtstagsständchen. Sie feierte ihren 70. Geburtstag mit circa 50 Gästen und freute sich sehr über die Musik. Unser zweiter Vorsitzender Peter Grimm überbrachte die besten Wünsche im Namen des Vereins, sowie die altbewährten Kreislauftropfen und Glückwünsche. Zum Dank lud uns die Jubilarin zu einem Umtrunk und einem kleinen Mittagessen ein und diese Einladung nahmen wir natürlich sehr gerne an. So entwickelte sich eine lustige Runde und man feierte zusammen bis in den Nachmittag. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal und wünschen herzlich alles Gute zum Geburtstag! Eileen Weil



Freundeskreis Deszk

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Dienstag, 02.05.2023 um 20:00 Uhr** im Bürgerhaus statt.

Tagesordnungspunkte: • Begrüßung durch den Vorstand • Festlegung der Tagesordnung • Rechenschaftsbericht des Vorstands • Kassenbericht • Entlastung der Vorstandschaft • Wahlen (2. Vorsitzender und Kassierer) • Zukunftspläne und Nachrichten aus Deszk • Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Freundeskreismitglieder sowie die Wiesenbacher Bürger ein. BE



Theatergruppe Lambefiewa

Wer kennt Sie nicht die zauberhafte Kleine Hexe...?

Man muss sie einfach mögen! Sie ist auch mit ihren 127 Jahren ziemlich jung und daher auch noch etwas grün hinter den Ohren und mit ihrem allerbesten Freund, dem sprechenden Raben Abraxas lebt sie in einem kleinen windschiefen Häuschen mitten im Wald. Die kleine Hexe, hilft armen Menschen, bestraft die Bösewichte, rettet Tiere und findet überall neue Freunde.

Unsere 16 Lambefiewa-Theaterkinder sind zwischen 8 und 16 Jahren jung und aktuell super fleißig bei den Proben. Die Kostüme und die Kulissen wurden in Eigenregie hergestellt.

Wir sind sowas von bereit für unsere beiden Aufführungen im Mai:

Samstag 13.05.2023 um 15.00 Uhr

Sonntag 14.05.2023

in unserer Biddersbachhalle hier in Wiesenbach.

Unsere Theaterpädagogin Petra Kirsch hat unsere Kleine Hexe perfekt auf unsere Gruppe angepasst, für alle kleinen Menschen ab 4 Jahren.

Kommt alle mit uns auf den Blocksberg liebe Kinder und Junggebliebene, notiert euch schon jetzt den Termin für unsere beiden Theateraufführungen im Mai. Vielleicht ist dies auch ein schöner Tipp für den Muttertag,

denn in der Pause werden Kaffee und Kuchen angeboten. Unsere beiden Vorführungen werden einfach zauberhaft werden!



Und hier noch aktuelles Vereinsinternes: In der letzten Generalversammlung im März gab es einen Wechsel in der Vorstandschaft. Unser ehemals 2. Vorstand ist nun der neue 1. Vorsitzende. Daniel Reichel hat das Amt von Henry Christoph übernommen, und Anna Christoph wurde, wie Daniel Reichel übrigens ebenfalls, einstimmig zur 2. neuen Vorsitzenden gewählt.

Wir danken unserem Henry für all die viele geleistete Arbeit, die vielen Stunden, die man doch mit vollem Herzblut in den ordentlichen Ablauf eines Vereins steckt. Henry ist gerade mit seinem Bühnen-Team dabei, das bewegliche Hexenhaus von unserer kleinen Hexe zu bauen und zu modifizieren. Aber mit seinen universellen Dachlatten sowie viel Kabelbinder (was wäre eine Theatergruppe ohne Kabelbinder?) ist das Hexenhäuschen auch bald fertig und die kleine Hexe kann ihre Wohnung beziehen.

Wir sehen uns Mitte Mai auf der allerschönsten Bühne von Wiesenbach!



Tennisclub Wiesenbach e.V.

Am Donnerstag, den 06.04.2023, fand um 19 Uhr im Bürgersaal in Wiesenbach die jährliche Mitgliederversammlung des Tennisclub Wiesenbach statt. Der 1. Vorsitzende Lorenz Pernicka konnte 15 Mitglieder des Tennisvereins begrüßen und die Versammlung beginnen. Im anschließenden Bericht des 1. Vorsitzenden wurde auf das zurückliegende Jahr geblickt. Mit der Rückkehr zur Normalität nach den Coronamaßnahmen, konnte die Saison mit unserem Blümchenturnier eröffnet werden. Auch fand das Gansessen letztes Jahr wieder im November statt und der Tennisverein war mit einem Stand auf dem Wiesenbacher Weihnachtsmarkt vertreten, der überaus gut besucht war und zu geselligen Stunden zum Verweilen einlud. Anschließend berichtete Sportwart Sebastian Hofmann über die zurückliegende, erfolgreiche Tennissaison unserer Mannschaften. Die Herrenmannschaft konnte sich nach Ihrem Aufstieg in die 1. Bezirksklasse auf dem 4. Platz solide schlagen. Auch die Damenmannschaft als Spielgemeinschaft mit Bammmental war nach dem Aufstieg in die 2. Bezirksliga erfolgreich und beendete die Saison auf einem guten 3. Platz. Für unsere Mixedmannschaft war es nach dem Aufstieg, in die für uns höchste Spielklasse der 1. Bezirksliga, die erwartet schwere Saison, die man nach einem Sieg auf dem 5. Tabellenplatz beendete. Im vorgelegten Bericht der Kassenwärtin wurde dem Verein eine solide finanzielle Struktur bescheinigt. Nach den Berichten der Vorstandsmitglieder wurde durch Herr Kuhn die Entlastung des Vorstands beantragt, die einstimmig erfolgte. Im Anschluss daran fanden die Wahlen

statt. Hier legte Fabian Abele nach vielen Jahren seine Tätigkeit als Jugendwart ab und mit Ivan Mohr haben wir einen idealen Nachfolger finden können. Wir bedanken uns recht herzlich bei Fabi für seine langjährige Arbeit für den Verein und wünschen Ivan viel Erfolg in seinem neuen Amt.

Der neue Vorstand des TC Wiesenbach setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Lorenz Pernicka, 2. Vorsitzender: Stefan Grimm und Patrick Hofströßler, Kassenwärtin: Ada Steenvoorden, Schriftführerin: Sabrina Hofströßler, Sportwart: Sebastian Hofmann, Jugendwart: Ivan Mohr, Vergnügungswärtin: Jennifer Noak

Anträge gab es keine und so wünschte der 1. Vorsitzende eine erfolgreiche Saison 2023 und schloss die Sitzung.



SG 05 Wiesenbach e.V.

Punkte in letzter Minute verspielt

Am vergangenen Sonntag war die DJK Handschuhsheim 2 zu Gast in Wiesenbach. Die Handschuhsheimer belegten vor dem Spieltag den 11. Tabellenplatz und sind mit 7 Punkten Abstand auf komfortabler Distanz für die SG. Aus dem 2:2 im Hinspiel wollte man nun Lehren ziehen und die 3 Punkte in Wiesenbach behalten. Mit einem Sieg würde man 2 Plätze in der Tabelle klettern. Das Highlight des Tages war der 100. Einsatz von Fabian Herrmann, der bereits seit 6 Jahren im SG-Dress spielt.

Fest das Ziel vor Augen startete die SG vielversprechend in die Partie. Nach bereits neun Minuten verwandelte Nico Suarez einen Eckstoß direkt, weil der gegnerische Torhüter den Ball nicht festhalten konnte. Keine 10 Minuten später kam es dann aber auf der anderen Seite zur Ecke. Der Ball landete nach Kopfballverlängerung vor den Füßen von Kevin Waldherr, der den Wiesenbachern zunächst einen Dämpfer einbrachte. Aber die SG war gut drauf. Den Gegentreffer ließen sich die Spieler nicht anmerken und wollten das Spiel auch direkt drehen. Tonio Suarez konnte auf der rechten Außenbahn den Ball souverän kontrollieren und einige Meter in Richtung Gästetor machen. Trotz hoher Geschwindigkeit hatte er das Auge für seinen Mitspieler Altan Simsek, dem er den Ball kurz vor dem Tor querlegte. Simsek behielt kühlen Kopf und verwandelte mit seinem schwächeren Fuß zur erneuten Führung in der 24. Minute. Das beflügelte die Heimmannschaft. Wiesenbach machte weiterhin ordentlich Druck und spielte guten Fußball. Die Chancenverwertung musste in Halbzeit zwei aber besser werden, um die Führung auszubauen.

Die zweite Halbzeit begann furios. Nico Suarez wollte es wie beim vergangenen Sieg wissen und versuchte einen Freistoß aus 30 Metern direkt im Tor zu verwandeln. Leider, aus Wiesenbacher Sicht, verfehlte der Schuss nur um Haaresbreite das gegnerische Tor. Auch im zweiten Spielabschnitt waren die Hausherren dominant. Sie ließen hinten nur wenig zu, sodass die Gäste gezwungen waren, es auch mal aus der Distanz zu versuchen. Ein Schöner Schuss von der rechten Seite knallte ordentlich gegen die Latte und von dort zurück ins Feld. Die aufmerksame Hintermannschaft konnte den Ball sicher klären. Ebenso aufmerksam war der noch junge Schiedsrichter, der die Partie souverän leitete. In den letzten 20 Minuten ließ die SG etwas nach und die DJK Handschuhsheim war am Zug. Sie drängelten immer mehr und fanden auch die ein oder andere Lücke. Luca Baier hatte aber einen guten Tag im Tor erwischt und fischte einen Ball nach dem anderen raus. Irgendwann konnte die Abwehr den Druck aber nicht mehr standhalten und ließ sich zu einem Foul im Strafraum verleiten. Den folgerichtigen Elfmeter setzte der Stürmer aber ziel sicher gegen die Latte. Danach versuchte er direkt wieder einen Treffer zu erzielen, was der Schiedsrichter aber regelkonform unterband. Das war der Weckruf für die SG, sich die letzten 15 Minuten zusammenzureißen und eventuell noch einen Treffer zu erzielen.

Dieses Vorhaben gelang aber leider nicht, stattdessen erzielten die Gäste in der 89. Minute den Ausgleichstreffer. Hätte es mehr als nur 2 Minuten Nachspielzeit gegeben, wäre eventuell noch der Führungstreffer drin gewesen. Hätte, wäre, wenn bringt jedoch nichts im Fußball, weshalb sich

die beiden Mannschaften wie im Hinspiel mit einem 2:2-Unentschieden trennen.



Das nächste Spiel ist bereits am Donnerstag, den 20.04. in Wiesenbach. Hier ist die SpG Schönau/Altneudorf zu Gast. Anpfiff der Partie ist um 19:30 Uhr.

Den darauffolgenden Sonntag spielt die SG auswärts gegen die SpVgg Neckarsteinach. Anpfiff ist um 15 Uhr.

Einladung Mitgliederversammlung

Die SG Wiesenbach möchte nochmal herzlichst zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 21.04. um 19 Uhr im Bürgersaal des Bürgerhauses einladen.

Vor der Versammlung wird es eine Jugendsitzung geben, bei der Eltern ihre Anliegen und Anregungen äußern können.

Ein besonderer Punkt auf der Tagesordnung ist die Ehrung verdienter Vereinsmitglieder. Nach den Ehrungen lädt die SG zu einem Umtrunk im Bürgersaal ein.



TV Germania

Blütenwegfest-Wanderung von Sulzbach nach Laudenbach

Leider kein bisschen Sonnenschein bei der Wanderung am Bergstraßenhang zu den vielen Stationen des Blütenwegfestes. Doch die Vielfalt der Aktivitäten und Informationen entschädigte die kleine Wandergruppe. Auf Wiesenwegen, Trampelpfaden und befestigten Wegen ging es stetig auf- und abwärts und in die Taleinschnitte der Odenwaldbäche rein. Überall gab es Informationstafeln zum Erhalt der uralten Kulturlandschaft der Bergstraße mit den charakteristischen Obstgärten und Rebanlagen und den für diese Landschaft wichtigen alten Nutztierassen, wie die Hinterwälder Rinder und Thüringer Waldziegen. Auch die vielfältigen kulinarischen Angebote waren entsprechend ausgerichtet, so gab es Wildschwein-Bratwurst und Fleischkäse, Ziegenbeißer, Bratlinge mit

Wildkräuterquark und vieles mehr. Neben dem breiten Weinangebot der Bergsträßer Winzer wurden Apfel- und Quittenschorle und, dem kühlen Wetter geschuldet, auch Glühwein ausgeschenkt. Die Betreiber der Stände sowie der vielen Wald-, Land und Naturschutzgruppen hatten allerhand Wissenswertes parat, beantworteten gerne die Fragen der Wanderer und machten so die 10 km-Wanderung zu einem kurzweiligen Erlebnis. bh



facebook.com/
metropolmedia

**FOLGE UNS AUF
facebook**

metropol
media
www.metropol.media

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.03.2023 folgende Satzung beschlossen:

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Gaiberg für das Haushaltsjahr 2023

Die vollständige Satzung kann auf der Website der Gemeinde Gaiberg unter www.gaiberg.de/rathaus-service/oeffentliche-bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können auch im Rathaus während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Die Gemeinde Gaiberg veräußert im Neubaugebiet „Oberer Kittel/Wüstes Stück“ folgende Grundstücke

- Flst. 2687 (Am Himbeeracker 7) mit einer Größe von 479 m²**
- Flst. 2688 (Am Himbeeracker 9) mit einer Größe von 487 m²**
- Flst. 2716 (Kirschbaumweg 27) mit einer Größe von 411 m² (zurückgefallen aus vorherigem Verfahren)**

Die Bebauung richtet sich nach dem gültigen Bebauungsplan „Oberer Kittel/Wüstes Stück“, welcher auf der Homepage der Gemeinde Gaiberg unter <https://www.gaiberg.de/leben-wohnen/bauen-wohnen/bebauungsplaene> abrufbar ist.

Die Grundstücke sind sofort bebaubar. Für die Bauplätze gilt eine Bauverpflichtung innerhalb von fünf Jahren ab Abschluss des Kaufvertrages.

Die Bauplätze werden nach dem Höchstgebotverfahren vergeben. Das Mindestgebot beträgt 580,00 €/m². Das Gebot gilt für den reinen Grundstückskaufpreis - Kaufnebenkosten sind separat/zusätzlich zu entrichten.

Der Verkaufsstart beginnt am 17.04.2023 und die Bewerbungsfrist läuft bis zum 16.07.2023.

Im Gebot ist explizit anzugeben, für welches Grundstück geboten wird. Pro Antragsteller können auch für mehrere Grundstücke Gebote abgegeben werden – diese sind im Gebot explizit separiert und in einer Rangfolge zu benennen.

Gebote sind unter Angabe der Daten (Vorname, Name, Adresse, Telefon, E-Mail) des Bieters in einem **verschlossenen** Umschlag mit der Kennzeichnung „Umschlag nicht öffnen!“ bei

Gemeinde Gaiberg, Hauptstraße 44 oder Postfach 11 61, 69251 Gaiberg einzureichen. Alle Bewerbungen werden nach Ablauf der Frist geöffnet. Bewerbungen per E-Mail können nicht in die Vergabe einbezogen werden.

Die Gemeinde behält sich vor eine sog. zweite Runde durchzuführen. Dies bedeutet, dass nach Sichtung aller Gebote, alle Bietenden die Information erhalten, was das Höchstgebot ist und eine Nachfrist zur eventuellen Anpassung des Gebots gesetzt wird.

Bei mehreren gleichen Geboten für ein Grundstück entscheidet das Los.

Bei Fragen wenden Sie sich an: Frau Grabenbauer, Haupt- und Bauamtsleiterin, Telefon: 06223/9501-25, E-Mail: grabenbauer@guiberg.de



MAIBAUM FEST

WANN
30. April 2023
Ab 11:00 Uhr

WO
Gaiberg Ortsmitte & Rathaushof

Mit Maibaumstellen und musikalischer Begleitung ab 13:00 Uhr sowie Barbetrieb ab 18:00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

SCHMUCKER
BREWERY
BREMEN 1874

Imbisbetriebe Roman QUINT

Gaiberg Kerweberscht 1986 e.V.

DIE GAIBERGER KERWEBERSCHT LÄDT EIN!

PROGRAMM FÜR DIE KLEINEN
12:00 Uhr – 20:00 Uhr Hüpfburg
13:00 Uhr – 15:00 Uhr Kinderschminken
14:00 Uhr – 16:00 Uhr Bobby-Car-Parcours

VERPFLEGUNG
Kaffee & Kuchen
Burger, Pommes, Bratwurst, Käsespätzle uvm.

MUSIK
Gaibeger Musikverein
Gaibeger Musikanten
Partyhits in der Bar

Gaiberg soll blühen!

Auf dem Rathaus gibt es wieder Blumensamen

Ein paar schöne Blumen zaubern jedem ein Lächeln ins Gesicht. Und ein bisschen Freude können wir sicher alle gebrauchen. Aber nicht nur wir freuen uns. Wildblumen sind ein „gedeckter Tisch“ für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten. Diese sind lebenswichtig für uns und unsere Natur.

Haben Sie eine Pflanzschale oder ein Plätzchen im Garten frei? Dann holen Sie sich im Bürgerbüro kostenlos die Samentütchen ab.



Foto: O. Sommer



Gemeinde Gaiberg
Rhein-Neckar-Kreis

Die **Gemeinde Gaiberg** hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

**Erzieher/in (w/m/d)
oder andere pädagogische Fachkraft
nach § 7 KiTag BW**

im Kindergarten „Bergnest“ mit einem Beschäftigungsumfang von 70 % zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle.

Ihre Aufgaben

- Betreuung und Bildung von Kindern
- Begleitung der Entwicklung und Führen von Entwicklungsgesprächen
- Dokumentation
- Eingewöhnung von Kindern
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern und den Mitarbeitern der Kindertagesstätte

Ihr Profil

- Sie haben eine anerkannte Ausbildung als pädagogische Fachkraft oder haben als Quereinsteiger eine berufliche Anerkennung in der Erziehertätigkeit
- Sie sind engagiert, flexibel und motiviert
- Sie arbeiten gerne im Team und übernehmen gerne Verantwortung
- Sie beweisen Einfühlungsvermögen und zeigen einen liebevollen Umgang mit Kindern

Unser Angebot

- eine abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeit im Schichtdienst (Montag - Freitag) mit einem vielseitigen Aufgabenspektrum und Mitarbeit in einem engagierten Team
- umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung und Sozialleistungen nach dem TVöD SuE

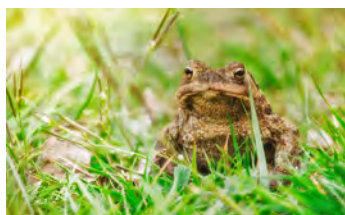
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 12. Mai 2023 an das **Bürgermeisteramt Gaiberg, Postfach 11 61, 69251 Gaiberg** oder per Mail an service@gaiberg.de

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung keine Originale bei, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet. Bitte beachten Sie auch, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung übersendet wird.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Oehmig unter der Tel. Nr. 06223/9501-11 oder die Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting unter der Tel. Nr. 06223/48004 zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Gemeinde Gaiberg finden Sie unter www.gaiberg.de. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 06223 9501-11 Frau Oehmig oder der Kindergarten Frau Huber-Dasting unter der Tel. 06223 48004 zur Verfügung.

**Krötenwanderung in Gaiberg –
vielen Dank an die Helfer!**



Jedes Jahr wandern zahlreiche Kröten und andere Amphibien auf dem Weg zu ihren Laichplätzen durch Gaiberg. Um sie zu schützen wurde in diesem Jahr ein neuer Zaun angeschafft und an der Panoramastraße aufgestellt. Zahlreiche Helfer sammelten die Kröten dort ein und sorgten dafür, dass sie ihren Weg sicher fortsetzen konnten. Insgesamt 465 Erdkröten, 5 Bergmolche,

GEMEINDENACHRICHTEN

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0
Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs Geschlossen
donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088
Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91
Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30
Notruf Tel. 112
Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004
Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767
Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

- * Kernzeitbetreuung
- * Flexible Nachmittagsbetreuung
- * Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:
7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)
Leitung: Tel. 0159 06719906
E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@gaiberg.de
Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:
Montag 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

- 22.04.2023** Aktion sauberer Waldrand, 10.00 Uhr Feuerwehrhaus, Jugend- und Babinifeuerwehr
- 22.04.2023** Spieltag E-Jugend, 10.00 Uhr, Sportplatz, SC Gaiberg
- 23.04.2023** Abendmusik, 18.00 Uhr, Ev. Kirche, Posaunenchor
- 30.04.2023** Maifest im Rathaushof mit Maibaumstellen, ab 11.00 Uhr

Änderungen bitte an **Nina Wesselky, Telefon: 9501-0**
E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

ein weiterer anderer Molch, 2 Grasfrösche und 1 Feuersalamander wurden so über die Straße befördert.

Leider wurden auch mindestens 37 tote Kröten und ein toter Molch auf der Straße gefunden. Mindestens 35 Rückläufer wurden gezählt, bevor der Zaun abgebaut wurde. Dass auch Paare zurückliefen lässt eventuell darauf schließen, dass sie keinen Teich zum ablaichen gefunden haben. Hier sieht die „Krötengruppe Gaiberg“ in der Zukunft weiteren Handlungsbedarf. Herzlichen Dank den Freiwilligen für ihren unermüdlichen Einsatz!

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

22.04.2023 Erich Müller 80 Jahre
23.04.2023 Albrecht Östringer 70 Jahre
26.04.2023 Jürgen Dinkel 70 Jahre

Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.



Gemeindebücherei Gaiberg

„Weißt du, was passiert, wenn man sich immer alle Türen offen hält? Dann zieht's, mein Freund. Dann wird man krank.“

(Marc-Uwe Kling - aus „Känguru-Chroniken“)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, ich liebe solche Wortspiele und merke, dass ich beim Lesen immer wieder ganz gezielt nach solchen Wortspielen und Metaphern suche. Wortspiele müssen aber nicht immer amüsant sein; sie dürfen ruhig auch einmal ernst sein. Bei der großen Auswahl an verschiedenen Genres in unserer Gemeindebücherei finden bestimmt auch Sie das für sich passende Wortspiel, das Ihnen dann wie ein Bild im Gedächtnis bleibt. Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK und Freiwillige Feuerwehr



Verteilerkasten in neuem Gewand



Foto: privat

Viele von Ihnen haben es sicher schon bemerkt: Seit drei Wochen trägt der Elektrokasten am alten „Milchhäusl“ ein neues Gewand. Darauf sind zwei Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr Gaiberg nebst Feuerwehr-Logo Baden-Württemberg sowie eine Flagge mit der Aufschrift DRK Gaiberg zu sehen. Das Bild symbolisiert die Zusammenarbeit der beiden in Gaiberg aktiven Hilfsorganisationen. Feuerwehr und DRK arbeiten seit 2016 insbesondere im Bereich der Helfer-vor-Ort Gruppe zusammen: Die Einsatzkräfte der HVO-Gruppe sind auch als Feuerwehr-Sanitäter tätig; Übungen finden organisationsübergreifend statt. Der Förderverein der Feuerwehr beteiligt sich an Materialbeschaffungen für die HVO-Gruppe und der DRK-Ortsverein hat u.a. einen AED (automatisierten externen Defibrillator) gespendet, der in einem Einsatzfahrzeug der Feuerwehr verlastet ist. Finanziert wurde die Bemalung jeweils hälftig vom Förderverein der Feuerwehr sowie vom DRK Ortsverein Gaiberg.

Wir möchten auf unseren AKTIONSTAG am 01.07.2023 (11:00 - 14:00 Uhr in der Ortsmitte Gaiberg) hinweisen, bei dem sowohl die Feuerwehr Gaiberg als auch der DRK Ortsverein einen Einblick in die jeweilige Tätigkeit geben werden. Über möglichst zahlreiche Besucher würden wir uns freuen!



Bambinifeuerwehr

Am Samstag den
22. April 2023 um 10 Uhr
findet die Aktion "sauberer Wald"
der Jugend - und Bambinifeuerwehr
statt.



Jeder kann mithelfen und so einen Beitrag für
eine saubere Umwelt leisten.
Im Anschluss gibt es noch einen kleinen
Imbiss

Treffpunkt ist um 10 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus



Auf einen erfolgreichen Tag freuen sich die
Betreuer der Jugend - und Bambinifeuerwehr
Gaiberg



MGV 1890 Gaiberg

Nachruf

Eine Stimme die vertraut war schweigt.

Im Alter von 83 Jahren verstarb unser Mitglied
und Sängerkamerad

Franz Schotzko

Für seine langjährige Treue zum Sängerbund danken
wir ihm herzlich.

Seit 51 Jahren war er aktives Mitglied im Verein und eine
wertvolle Stütze im 1. Tenor.

Über lange Jahre war er in der erweiterten Vorstandschaft
als Stimmführer tätig.

Wir werden sein Andenken in ehrender Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt besonders seiner Frau Agathe
mit Familie.

MGV Sängerbund 1890 Gaiberg e.V.

Männerchor und Choral Community

Gaiberg, im April 2023





Nachlese Heimspieltag am 1.4.2023

Am 1.4.2023 fand nach langer Pause erstmals wieder ein Heimspieltag auf dem Gaibeger Sportplatz statt. Dabei war die F-Jugend der Spielgemeinschaft Gauangeloch/Gaiberg mit zwei Mannschaften vertreten, außerdem liefen der TSV Rettigheim, der Heidelberger SC, SG Victoria Mauer, DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal, 1. FC Mühlhausen und der VFL Heiligkreuzsteinach auf. Wir danken allen aktiven Spieler/innen, den Eltern, dem Trainerteam und allen Helfern: Dank Euch war unser erster Heimspieltag trotz widriger Wetterbedingungen ein voller Erfolg!



Fotos: U. Himmelmann

Spieltage/Termine

E-Jugend: Am kommenden Samstag den 22.04.2023 haben wir bereits den nächsten Heimspieltag in Gaiberg!

Diesmal sind die beiden E-Jugend Mannschaften der Spielgemeinschaft Gauangeloch/Gaiberg am Start. Zu Gast ist der TSV Wieblingen, FC Germ. Meckesheim-Mönchzell und der FC Bammental. Beginn ist um 10:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer.

F-Jugend: Unsere F-Jugend sowie die SG Wiesenbach und TSG Wilhelmsheld sind zu Gast beim BSC Mückenloch.

Wir wünschen allen Spieler/innen viel Erfolg und vor allem endlich mal gutes Wetter.
CR/UH

Es geht wieder los!

Der TC Gaiberg beginnt die Saison am Sonntag, 23. April traditionell mit einem Spaßturnier.

Am Sonntag, den 23. April lädt der TC Gaiberg seine Mitglieder zur Saisonöffnung ein. Auch in diesem Jahr sind Nichtmitglieder wieder herzlich eingeladen, am traditionellen Blümchenturnier teilzunehmen. Bei diesem Blümchenturnier geht es in erster Linie nicht ums Gewinnen, sondern vielmehr um den Spaß, die ersten Bälle auf Sand zu schlagen. Dementsprechend ist auch der Spielmodus: Gespielt wird ausschließlich Mixed und die Paarungen werden nach jeder Runde neu ausgelost. Die Sieger jeder Runde erhalten als „Siegestrophäe“ ein Schleifchen an den Schläger. Start ist um 10:00 Uhr, Ende ca. um 16:00 Uhr. Für die Stärkung zwischen den Spielrunden ist im Clubhaus ein kleines Buffet aufgebaut.

Tennis ist ein toller Sport, und wir vom TC Gaiberg wollen dies mit möglichst Vielen teilen und etwas Werbung für unseren Sport machen. Deshalb laden wir alle, die Tennis mal ausprobieren wollen ein, mit uns in die Saison 2023 zu starten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Lust hat kommt einfach am 23.4.2023 ab 10:00 Uhr auf die Anlage des TC Gaiberg in der Panoramastraße. Ein Einsteigen oder Aussteigen ist aber auch jederzeit möglich.



**Die ganze Welt der Drucksachen –
ein Ansprechpartner für tausende von Artikeln.**

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bammental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag: Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammental, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media
in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Für Bammental: Bürgermeister Holger Karl, Hauptstr. 71, 69245 Bammental
Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach
Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock
Vertrieb (Abonnenten und Zustellung): G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de